

Erscheint täglich
früh 6 1/2 Uhr.

Redaktion und Expedition
Postamtstraße 23.

Sprechstunden der Redaktion:
Dienstag 10-12 Uhr.
Mittwoch 5-8 Uhr.

In den Filialen für Inf.-Annahme
Crispian, Lindenstraße 21,
Louis Köhler, Rathhausstraße 18, 2.
nur bis 1/2 3 Uhr

Annahme der für die nächste
Sommer bestimmten Anzeigen an
Wochentagen bis 3 Uhr Nachmittags,
an Sonn- und Festtagen früh bis 9 Uhr.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

№ 97.

Sonntag den 6. April 1884.

Auflage 18,400.

Abonnementpreis vierteljährlich 4 1/2 Mk.
bei Vorzahlung 4 Mk.
Jahrespreis 16 Mk.
Einzelnummern 10 Pf.
Gebühren für Extrablätter
ohne Vorkosten 20 Pf.
mit Vorkosten 40 Pf.

Anzeigegebühren: 20 Pf.
für die erste Zeile, 10 Pf.
für die folgenden Zeilen.
Zehntelzeilen unter dem Rubrum
10 Pf.

Reklamen unter dem Rubrum
der Expedition zu
haben. — Rabatt nach
Bekanntmachung.

Reklamen unter dem Rubrum
der Expedition zu
haben. — Rabatt nach
Bekanntmachung.

78. Jahrgang.

Ämtlicher Theil.

Öffentliche Sitzung der Stadtverordneten, Mittwoch, am 9. April 1884, Abends 6 1/2 Uhr, im Saale der I. Bürger Schule.

Tagesordnung:

1. Bericht des Verfassungsausschusses über: a. Auf- und Einwirkung von Parcellen in den Fluren Leipzig und Reuditz; b. Auf- und Einwirkung aus der und in die Flur Leipzig in Folge Vertheilung der Parthe; c. den Entwurf eines Reglements, das Dienstmannschaften betreffend.
2. Bericht des Verfassungs- und Gutsauschusses über Anstellung eines Reuditzer bei der Gutsverwaltung II.
3. Bericht des Gutsauschusses über Aufhebung eines feuerlichen Schenkens für die Gutsverwaltung I.
4. Bericht über die Kathedrale wegen Veränderung der Verordnungen in der Gutsverwaltung.
5. Bericht des Bau- und Schulausschusses über den Neubau der II. Bürgerschule an der Poststraße.
6. Bericht des Schulausschusses über: a. Begründung einer neuen Oberrealschule an der Reuditzer II. Ordnung; b. Vertheilung des Raubens der I. Bürgerschule; c. Aufhebung des Rathes auf die Anträge des Collegiums zu dem Specialbudget „Städtische Volksschulen“ des Haushaltsjahres auf das Jahr 1884.
7. Bericht des Deconomie- und Bauauschusses über: a. Herstellung von Anlagen und eines Springbrunnens am Obmarkt; b. Vertheilung eines Springbrunnens auf der Mitte des freien Platzes an der verlängerten Reuditzerstraße.

Bekanntmachung.

Die diesjährige Ostermesse beginnt offiziell am 28. April und dauert am 17. Mai.
Während dieser drei Wochen können alle in- und ausländischen Handelsleute, Fabrikanten und Gewerbetreibenden ihre Waaren hier öffentlich feilbieten.
Nach dem in der Großstadt in der bisher üblichen Weise bereits in der zum Auspachen bestimmten Woche vom 21. April an betrieben werden.
Das Auspachen der Waaren ist den Inhabern der Werkzeuge in den Häusern ebenso wie den in Außen und in Städten feilbietenden Verkäufern in der Woche vor der Ostermesse gestattet.
Zum Auspachen ist das Offenhalten der Werkzeuge in den Häusern auch in der Woche nach der Ostermesse erlaubt.
Jede frühere Öffnung, sowie jedes längere Offenhalten eines solchen Verkaufsortes, ebenso das vorzeitige Auspachen an den Straßen und in den Wägen wird mit der sofortigen Schließung und außerdem, selbst bei der ersten Wiederöffnung, mit einer Geldstrafe bis zu 75 Mk. oder entsprechender Haftstrafe bestraft werden.
Kaufmännische Expeditionen sind von der hauptstädtlichen Führung des Waarenverkehrs an bis mit Ende der Woche nach der Osterwoche das Expositionsgeschäft hier gestattet.
Leipzig, den 20. Februar 1884.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Tröndlin, Dr. Jarowicz.

Bekanntmachung.

Die Bezahlung der Immobilien-Brandversicherungsbeiträge.
Nach der in der Leipziger Zeitung vom 19. Februar dieses Jahres enthaltenen Bekanntmachung der königlichen Brandversicherungs-Commission hat das königliche Ministerium der Finanzen genehmigt, daß für den ersten vierjährigen Beitragsjahr — 1. April — an den Brandversicherungsbeiträgen bei jeder Einzahlung wiederum der Betrag eines halben Beitrags bei jeder Einzahlung eintritt; es werden diese Beiträge mithin nur mit einem Fünftel von der Einheit erhoben.
Bei der Hochrechnung für freiwillige Versicherung findet dagegen eine Ermäßigung der Versicherungsbeiträge für diesen Termin nicht statt.
Es werden demnach alle diejenigen Hausbesitzer, resp. deren Stellvertreter, hierdurch aufgefordert, ihre Beiträge spätestens binnen 8 Tagen, von dem Termine ab gerechnet, an unsere Stadttheur-Einnahme, Obmarkt Nr. 3, Portiere, bei Vermeidung der sonst eintretenden Zwangsmaßnahmen abzuführen.
Leipzig, den 28. März 1884.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Georgi, Red.

Die Städtische Arbeitsnachweisungsanstalt und deren Filialen betreffend.

Durch das freundliche Entgegenkommen der Herren Kaufleute:
C. Dohlfeld, Marktstraße 11,
D. Harub, Weidstraße 17,
Julius Bachmann, Ritterstraße 27,
Gebrüder Pöhlner, Bindmühlenstraße 30,
Julius Jind (früher Louis Köhler), Ecke des Grünmair-Platzes Steinweg und der Duesstraße,
F. D. Reichert, Neumarkt 42,
Gebr. Kretschmar, Süßplatz 11, und
W. G. Gerdner, Nordstraße 65,
sind wir seit Februar 1881 in den Stand gesetzt worden, unter der Abtheilung Nr. 7 im Hofe befindlichen Centralstelle unserer Arbeitsnachweisungsanstalt an den genannten Herren Kaufleuten für Arbeitsangelegenheiten zu errichten und haben sich die genannten Herren der damit verbundenen Mühe und Arbeit bisher dankenswerth unterzogen.
An unsere Mitglieder richten wir daher wiederum die dringende Bitte, und durch recht anhaltende Benutzung derselben und getreuer Einwirkung in den Stand zu setzen, unsere schon früher ausgesprochene Ansicht, daß es besser ist, dem Armen Arbeit, als Almosen zu geben, zur Thatfache zu machen.
Leipzig, den 5. April 1884.

Das Armendirectorium.
Ludwig-Wolf, Zkau.

Bekanntmachung.

die Anmeldung taubstummer, sowie blinder Kinder betreffend.

Gesetzlicher Bestimmung gemäß sind taubstumm, sowie blinde Kinder bei dem Eintritt in das schulpflichtige Alter in hierzu bestimmten öffentlichen oder Privatstellen unterzubringen, sofern nicht durch die dazu Verpflichteten anderweit für ihre Erziehung hinreichend gesorgt ist.
Wir fordern daher die hier nachvollständigen Eltern solcher Kinder, beziehentlich die Stellvertreter der Eltern, hierdurch auf, alle bis jetzt noch nicht angemeldeten, im schulpflichtigen Alter befindlichen taubstummen sowie blinden Kinder beizugehen, deren Aufnahme in eine Anstalt spätestens bis zum 8. April d. J.

schriftlich bei uns zur Anmeldung zu bringen.
Leipzig, am 31. März 1884.

Der Schulausschuß der Stadt Leipzig.
Dr. Panitz, Cassar.

Bekanntmachung.

betreffend die Einreichung von Rechnungen bei dem Armenamt und dessen Nebenstellen.

Zur Vereinfachung des Geschäftsverkehrs bei der Armenamt- und zur Ermöglichung einer formellen und sachlichen Prüfung der eingehenden Rechnungen wird das unterzeichnete Armendirectorium hierdurch folgendes bekannt:
1. Alle für die Armenamt, das Armenhaus, das Georgenhaus, das Ermitzenhaus, das Waisenhaus, die Brodbäcker, die Vertheilungsanstalt bestimmten Rechnungen sind bei den genannten Stellen längstens bis Mittwoch Nachmittag 5 Uhr jeder Woche einzureichen.
2. Die Zahlung der fälligen eingereichten Rechnungen erfolgt am darauf folgenden Freitag von Seiten der Armenamt (Stadtthor, 1. Etage) in den selbigeften Casuarunden.
3. Rechnungen, welche nach dem unter 1. festgesetzten Einreichungstermine eingehen, werden bis zum nächsten Einreichungstermine zurückgelegt.
Leipzig, den 3. April 1884.

Das Armendirectorium.
Ludwig-Wolf.

Bekanntmachung.

Die Vertheilung des aus Granitplatten, Granit- schwellen und Mosaikpflaster bestehenden Fußweges

aus den Grundstücken der früheren Augenheilmittel in der Guts-Abtheilung soll an einen Licentiar in Accord veräußert werden.
Die Bedingungen für diese Arbeiten liegen in unserer Tiefbauverwaltung, Rathhaus, Zimmer Nr. 14, aus und können daselbst eingesehen resp. entnommen werden.
Bezügliche Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift: „Fußweg in der Guts-Abtheilung“ versehen ebenfalls bis zum 17. laufenden Monats Nachmittags 5 Uhr einzureichen.
Leipzig, den 4. April 1884.

Der Rath der Stadt Leipzig
Straßenbau-Deputation.

Bekanntmachung.

Die Realisation der Fußwege in der Weststraße, auf deren Strecke von der Schlegelstraße bis zur Plagwitz- Straße, soll an einen Unternehmer in Accord vergeben werden.

Die Bedingungen für diese Arbeiten liegen in unserer Tiefbauverwaltung, Rathhaus, Zimmer Nr. 14, aus und können daselbst eingesehen resp. entnommen werden.
Bezügliche Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift: „Trottoir in der Weststraße“ versehen ebenfalls bis zum 17. laufenden Monats Nachmittags 5 Uhr einzureichen.
Leipzig, am 3. April 1884.

Der Rath der Stadt Leipzig
Straßenbau-Deputation.

Bekanntmachung.

Die Prüfung der Schüler soll

Dienstag, den 8., und Mittwoch, den 9. April a. a. Vormittags von 9-12 Uhr
in Schulfach vorgenommen werden.
Es bezieht sich hierdurch ergebenst einzuladen
Leipzig, den 4. April 1884.
Das Lehrer-Collegium.

Auctionslocal des Königl. Amtsgerichts.

Dienstag, den 8. d. Mts., 10 Uhr Vormittags,
Versteigerung von Getreide, Wägen, Kleidungsstücken, Haus- und Küchengeräth, Küchengeräth und Wägen.
Leipzig, am 3. April 1884.
Hiesig, Gerichtsbesitzer.

Nichtamtlicher Theil.

Die Verfassungskrisis in Norwegen.

Die norwegischen Demokraten gehören seit Monaten der Welt ein Schauspiel, das ohne Beispiel dastehet in der Geschichte der Parlamente. Das norwegische Parlament, der Storting, hat ein Reichsgericht eingesetzt, welches aus fünfzehn aus seiner Mitte gewählten Abgeordneten, 10 Bauern, darunter 3 Schulgen, 2 Schullehrern, einem Richter, einem Forstmeister als Vorsitzenden, der später einem Advokaten Platz machte und den neun Mitgliedern des höchsten Verwaltungsorgans bestand. Dieses Reichsgericht hat sämtliche Mitglieder des norwegischen Ministeriums zur Amtsenthebung und zu namhaften Geldstrafen verurtheilt, weil sie dem Könige getrauen, einen Verstoß des Stortings die Vertheilung an den Vertheilungen des Stortings gestattet. Diese Vertheilung war aber an die Bedingung geknüpft, daß dem König nach dem Inkrafttreten des Beschlusses nur noch ein suspensives Veto gegen die Beschlüsse des Stortings zu stellen sollte. In Wahrheit handelt es sich bei dem Prozesse also um das Veto des Königs. Die Mitglieder des

Reichsgerichts sind nun der Meinung, daß durch die Verurteilung der Minister das absolute Veto des Königs beseitigt und damit factisch in Norwegen die republikanische Verfassung eingeführt ist. Das ist die Ansicht des sogenannten Reichsgerichts, welches die radikale Mehrheit des Stortings hinter sich hat, aber der König ist durchaus nicht geneigt, seine verfassungsmäßigen Rechte auf die Regierung Norwegens aufzugeben. Er hat seine Opposition gegen das norwegische Reichsgericht durch zwei Regierungshandlungen an den Tag gelegt: Er hat zwar dem Staatsminister Selmer auf dessen Wunsch seines Amtes entlassen, aber zugleich erklärt, daß ohne seine Zustimmung Verfassungsänderungen vom Storting nicht vorgenommen werden können. Ferner hat er das schwedische Ministerium zur Abgabe eines Gutachtens veranlaßt, welches die Auffassung des Königs in Bezug auf seine Rechte in Norwegen bestätigt und zudem auspricht, daß nach der Unverfassung die bewaffnete Macht Norwegens ebenso dem Oberbefehl des Königs untersteht, wie die Schwedens.

Die Mehrheit der norwegischen Bevölkerung steht augenscheinlich auf Seiten des Königs, nur die radikale Bauernpartei und deren Führer, darunter Björnsten Björnson, welcher ihre Sache in der Presse vertritt, sind entschlossen, die Verfassung zu umgehen und die radikale Bauernpartei in Norwegen als oberstes Gesetz zu proclamieren. Bisher ist der König diesen revolutionären Bestrebungen mit großer Ruhe gegenüber getreten; er hat die Mitglieder des Reichsgerichts gewählt lassen, um nicht einer Brochurung gegenüber sich ins Unrecht zu verfallen, welche aus ihrer verstoßenen Rechte aufrechtzuerhalten eifersüchtig ist. Und gerade diese Zurückhaltung hat ihre Wirkung gehabt. Der König ist bei seinem neutralen Eintreten in der Hauptstadt Norwegens mit großer Sympathie empfangen worden; die Bewohner von Christiania haben ihm dadurch zugleich zu erkennen gegeben, daß sie das Verhalten des Reichsgerichts nicht billigen, daß sie vielmehr die Auffassung, welche der König von seinen verfassungsmäßigen Rechten hat, gutheißen. Dadurch erhält ein anderer Act des Königs zur Wahrnehmung seiner verfassungsmäßigen Rechte eine erhöhte Bedeutung. Er hat den Streppingen zum Bestehen von Norwegen ernannt und damit seine Pflicht an den Tag gelegt, den norwegischen Demokraten feind gegenüber zu halten, daß sie nicht in einer Republik, sondern in einer Monarchie leben. Zugleich hat er ein neues Ministerium ernannt, welches nach Lage der Dinge als Actionministerium auftreten und die Antwort der Krone auf das Verbot des Reichsgerichts geben wird. Die conservatieve Partei hatte der herausfordernden Thätigkeit des Reichsgerichts gleich von Anfang an dadurch die Spitze abgebrochen, daß sie die Summe von 2 Millionen Kronen angedrängt hatte, um die angelegten und verurtheilten Minister material für die durch den Proceß erhabenen Verluste schadlos zu halten. Das Zugeständnis der Krone an das Reichsgericht bleibt aber darum doch immer ein sehr bedeutendes, da es seine Thätigkeit nicht unterbrochen und andererseits seinen Urtheilen Folge gegeben hat. Der König hat sich zunächst darauf beschränkt, gegen die Rechtsgiltigkeit der reichsgerichtlichen Urtheile Beschwerde einzulegen. Dem neuen Ministerium Schveinowid fällt jetzt die schwierige Aufgabe zu, das ganze Verfahren des Reichsgerichts als ein gesetz- und verfassungswidriges zu bekämpfen. Die Rollen werden jetzt wechseln, die Minister werden zu Angeklagten, die Mitglieder des Reichsgerichts zu Angeklagten werden. Ist der Storting nicht zuvor zurückgedrückt, Ankläger und Richter in einer Person zu vereinigen, so erscheint das Ministerium als Vertreter der Rechte der Krone um so mehr dazu berufen, die Rolle des Anklägers zu übernehmen. Die Bekämpfung des Stortings bezog sich aber noch auf einen zweiten Punkt. Die Anklage gegen die Minister richtete sich auch darauf, daß sie die Zahlung der vom Storting zum Besten der Volkserziehung bewilligten Summe verhindert hätten. Die Verfassung des Königs über die bewilligte Summe des Stortings zu beschließen, war also ein zweites Eingreifen in die verfassungsmäßigen Rechte des Königs. Darum bezieht sich die Stelle des vom schwedischen Ministerium abgegebenen Gutachtens, daß nach der Union der König nicht nur den Oberbefehl über die bewaffnete Macht von Schweden, sondern auch über die von Norwegen hat. Das Ministerium des Reichsgerichts Norwegen ist nun so zusammengesetzt, daß im schwedischen Ministerium ein Minister für Norwegen Sitz und Stimme hat, im neuen Ministerium der Schwedischer Bevollmächtigter des Reichs gegen die norwegische Demokratie in das schwedische Ministerium, und das wird ihm von den Schweden zum Vorwurf gemacht. Es läßt sich aber nicht leugnen, daß die norwegischen Demokraten durch ihr unerschrockenes Auftreten selbst diesen Weg zur Abwehr gezeigt haben. Es wird übrigens bei der heutigen Sachlage kaum eines Eingreifens der schwedischen Regierung in die norwegischen Verfassungswirren fernerhin bedürfen, wenn das neue Ministerium mit Festigkeit die verfassungsmäßigen Rechte des Königs vertritt. Die norwegischen Landstämme hatten eine Wählervereinerung im Sinne, sehr wahrscheinlich aber wird die Bedauern eine erhebliche Wählervermehrung zur Folge haben, denn der König wird aus dem Streit mit Hilfe der Aristokratie und des Bürgerthums als Sieger hervorgehen und die aufgeworfene Frage, ob ihm ein absolutes oder nur ein suspensives Veto zusteht, für immer im Sinne des absoluten Vetos entscheiden. Das norwegische Volktheil der Demokraten wird der durch die Verfassung gemitteltesten Herredorganisation weichen, und die Herren Schulgen und Schullehrer werden wie ebenem ihrem Beruf nachgehen und sich nicht mehr ammaßen, über eine Regierung zu Gericht zu sitzen, welche nach Recht und Pflicht ihres Amtes gewollt hat.

Leipzig, 6. April 1884.

Ueber die Stellung des Bundesraths zu der Frage der Reichsministerien sind eingehende Andeutungen in der öffentlichen Meinung gedrungen, welche einen starken parlamentarischen Widerstand der mittelständlichen Regierungen, insbesondere Sachsen und Württemberg, gegen dieses Project erkennen lassen. Es ist jedenfalls schon eine eigenartige Erscheinung, daß sich der Bundesrath offiziell mit einer Angelegenheit beschäftigt, die allerdings in keiner anderen Beziehung als in der eines dergleichen Programmpunctes einer Oppositionspartei angesetzt worden ist. Die Sache vor der Verwirklichung dieses Projectes muß sehr groß sein, wenn

man gleich einer so flüchtig auftauchenden Frage gegenüber Stellung zu nehmen sich gedrungen fühlt. Auf der Tagesordnung der letzten Bundesratssitzung stand der seit lange Gegenstand: „Erklärungen Sachsen und Württemberg bezuglich Parteibestimmungen zur Errichtung eines verantwortlichen Reichsministeriums“, nachdem sich der Bundesrath auf sächsische Anregung vorher schon einmal mit der Angelegenheit beschäftigt hatte. Wenn der Gegenstand in der letzten Bundesratssitzung von der Tagesordnung wieder abgesetzt worden ist, so liegt die Vermuthung nahe, daß sei wegen der schwebenden Frage einer Reorganisation im preussischen Staatsministerium geschehen, die leicht auch die Organisation der Reichsbehörden hart in Mitleidenhaft ziehen kann. Was aus dieser „Krise“ sowohl für Preußen als für das Reich sich entwickeln wird, ist heute noch ganz dunkel, und die möglichen Combinationen, die in so großer Zahl umlaufen, läßt man am besten auf sich beruhen. Aus dem Eifer und Ernst, mit welchem die mittelständlichen Regierungen der Idee eines Reichsministeriums entgegengetreten, könnte man leicht schließen, diese Regierungen hätten noch andere Gründe als die in einem hohen theoretischen Parteiprogramm enthaltenen, zeitig gegen dieses Project Stellung zu nehmen. Es gab eine Zeit, wo sich Bismarck sich über eine solche Fortbildung der Reichsbehörden durchaus nicht ablehnend ausdrückte; die Idee ist ja überhaupt nicht neu, sondern von liberaler, namentlich national-liberaler Seite oft genug erörtert worden. Und thatsächlich, wenn auch nicht formell, sind ja die Leiter der einzelnen Zweige des Reichsverwaltung schon jetzt nicht wesentlich anders wie Minister. Formell sind die Ober der Reichsbehörden förmlich nur Organe des allein verantwortlichen Reichsorgans; thatsächlich aber ist ihre Stellung in den letzteren kaum eine andere als die der preussischen Minister zu dem Reichspräsidenten. Wir vermögen nicht zu erkennen, daß thatsächlich eine große Veränderung vor sich ginge, wenn etwa die Leiter des Reichspostwesens, des Reichsfinanzwesens, des Reichsinnern mit dem Titel und der rechtlichen Stellung von Reichsministern anstatt „Staatssecretäre“ angesetzt würden. Der particularistische Schein vor einer solchen in den natürlichen Verhältnissen begründeten und auf die Dauer doch förmlich zu demselben Standpunkt seine Berechtigung zugesprochen.

Die Verände, aus der Heidelberger Erklärung eine principielle Wandlung der national-liberalen Partei zu folgen, werden in der conservativen Presse fortgesetzt. Es giebt jetzt die „Kreuzzeitung“, allerdings unter Wahrung einer Aufschrift in diesem Sinne kaum. Es wird in diesen Betrachtungen ganz besonders Nachdruck auf die entgegengesetzte Haltung der National-liberalen zu der Socialreform des Reichskanzlers gelegt. Wir sind weit entfernt, die Höhe der Heidelberger Programm abzuwägen zu wollen und freuen uns, wenn auf Grund desselben wieder ein gesandter Verhältnis zwischen National-liberalen und Conservativen sich anbahnen sollte. Verstreuen müssen wir aber, daß erst ganz neuerdings auf national-liberaler Seite die Nothwendigkeit einer positiven Socialreform erkannt worden sei. Die Erklärung vom 29. Mai 1881 u. B. hat bereits sehr bestimmte Verpflichtungen zur positiven Wirksamkeit auf socialpolitischem Gebiet übernommen.

Die Unfallversicherungs-Commission des Reichstages hat am Freitag ebenfalls ihre Arbeiten angefangen. Die Beschlußfassung über die Berufungsgesellschaften ist noch angehängt worden. Die Commission kann auf ihre bisherige Thätigkeit mit ziemlich befriedigender Zufriedenheit. Es sind förmlich nur wenige Paragraphen, die sie erledigt hat, allein es befinden sich darunter gerade die grundlegenden Bestimmungen und man darf hoffen, daß die Beratungen derselben einen rascheren Verlauf nehmen werden. Die bisherigen Verhandlungen haben auch ein beachtliches Resultat gehabt, daß die Hoffnung auf eine Vertheilung durchaus nicht ausgeschlossen ist. An dem besten Willen einer großen Mehrheit der Commission und des Reichstages, die demnächst zu einem positiven Abschluß zu kommen, kann nicht gezweifelt werden. Eine Gefahr für das Zustandekommen des Unfallversicherungsgesetzes wird vielleicht weniger in den noch vorhandenen sachlichen Differenzen liegen, als in der Kritik, die im Zusammenhang mit dem Socialisirensch über dem Reichstag schwebt. Wird die Auffassung beschloffen, so wird wohl auch die Rückficht auf das Zustandekommen des Unfallgesetzes die Ausführung dieses Beschlusses nicht verzögern. Von diesem Gesichtspunkte aus ist es ganz wünschenswert, wenn die Entscheidung über das Socialisirensch noch etwas hinausgeschoben und insoweit der Versuch gemacht wird, das Unfallgesetz in Sicherheit zu bringen.

Aus Anlaß des Gebirgstages des Reichskanzlers bringt die „Württembergische Landeszeitung“ in Stuttgart einige Betrachtungen, welche besondere Beachtung verdienen. Derselbe schreibt:
Es Bismarck hat sich im engpassenden Dinersesse sein weltberühmtes Wort der Einigung Deutschlands glücklich zu Ende geführt, folgte auf die allgemeine Bezeichnung und Vertheilung des Mannes, die ihm selber so viel Schwierigkeiten bereitet hatte, die allgemeine Anerkennung und Bewehrung. Aus allen Mäulern des Parlamentes wurde dem Kaiser des Reichs der Ausdruck des Dankes zu Theil.
Aber bald traten die alten Gegner wieder auf den Plan, jene Gegner, welche in heiliger Gerechtigkeit und Selbstlicht es nicht vermeiden konnten, daß jener Mann, dem sie alle Fähigkeiten eines Staatsmannes abgebrochen hatten, der sie mit ihrem schärfsten Spott und mit Schmähtungen lange Jahre hindurch überhäufelt und mit bitterem Hase verlegt hatten, daß dieser Mann des Grädes für Deutschland erreicht und dadurch alle ihre Leiden und Strapazierungen zu Schwanden gemacht hatte.

Das Programm der alten Feinde Bismarcks bestand darin, die Danbarkeit des Volkes für den Widerstand des Reichs anzuführen, sie als Volkstheile freier und ihrer Interessen hingehören; alle weiteren Erfolge am nationalen Werte sollen möglichst ergründet über ganz unmöglich gemacht werden. Wie weit die Ausführung der Pläne bis heute schon gelang ist, lehrt uns deutlich genug, daß französische Monarchisten bereits dem deutschen Reichstage die Hand haben waren der „Reichstages“, der sie fest und fest „Herrn von Bismarck“ berührt, und schließlich, daß Deutschland jetzt „seine Einheit wieder grüßt“.

Wie würde ein Mann bei einer anderen Nation geacht werden, der für sein Vaterland nur einen kleinen Theil von dem geacht hätte, was Bismarck für Deutschland geacht hat! Die ganze Nation würde in Dank, Verehrung und Unterwürigkeit versinken. Und bei uns? — Wo ist ein Mann, der sich den Dank des Vaterlandes verdient hat, von seinen eigenen Bürgern so unendlich geachtet worden, wie Herr Bismarck in der deutschen Presse und im deutschen Reichstage geachtet wird? Im Jahre 1871 that der ultimative

Für die Confirmation
In diesen Tagen sind die Confirmationen in den Kirchen der Provinz Sachsen zu Ende. Die Confirmationen sind in den Kirchen der Provinz Sachsen zu Ende. Die Confirmationen sind in den Kirchen der Provinz Sachsen zu Ende.

Confirmationsscheine in größter Auswahl.
Das neue sächsische Landes-Gesangbuch in fünf Bänden. Bibeln in einfacher und eleganter Ausstattung. Prachtwerke zu allen Preisen.

Alfred Lorentz.
Buchhandlung.
Leipzig, Auguststraße 2, Ecke des Grünwäldchen Steinweg.

Schul-Bücher
sind bei mir gut gebunden vorrätig; besonderer Beachtung empfehle mein bedeutendes Lager von **antiquarischen Schulbüchern**, die ich zu sehr billigen Preisen abgebe.

Gustav Fock,
Sortiments- und Antiquarats-Buchhandlung
Neumarkt 41. — Gross-Feuerkugel.

Ötö Klemm, Universitätsstraße 21.
Apollinaris.
Natürlich
Kohlensaures Mineralwasser.

Okerthaler Sauerbrunnen, vorzüglichster Erfindungs-Genuss. — General-Depot Heinrich Cahn, Feinstraße 32.

Hautkrankheiten
und Ausschläge jeder Art (Pityriasis, Schindeln, Syphilis, Schuppen, Krätze, Milchkruste, Flechten etc.) nebst allen zu heilenden, gibt es unbedingt kein vorzüglicheres Mittel als die Langknecht'sche, inoffizinelle **Callet & Meyer'sche** (G. Callet & Co's Nachf.) **Thierschwefelseife**, so gut als ein Heilmittel in jeder Hautkrankheit.

Apotheker Petzold's
Cinchona-Tabletten (Katerplättchen)
verleiht, Abends genommen, die aus Fieber und Weintrinken entstehenden Kopfschmerzen, die Frauen die auf geschlechtliche Strapazen, hässliche Überanstrengung etc. folgende Mierline mit grosser Sicherheit. Bei Nervosität ausgezeichnet.

Patentbureau v. Otto Sack,
Leipzig, Katharinenstrasse 18, I. Etage.
Besorgung v. Patenten, Marken- und Musterrechte etc. Länder, Redaction und Expedition des Illustrierten „Patent-erwerber“, Bureau für gewerbliche und Fabrik-Anlagen.

Lothar Heym, Civilingenieur,
Sach- und Maschinenbau, Bureau, Sophienstraße 33, II.

Alexander Wacker,
Technisches Geschäft, Bismarckstrasse 13.
Abtheilung für Elektrotechnik.
Elektrische Beleuchtungsanlagen mittelst: Differentialbogenlicht, Syst. Schuckert, Incandescenzlicht (Glühlöhle), Syst. Edison, Elektr. Kraftübertragung, Einrichtungen für galvan. Metallplattirung und Galvanoplastik.

Halbgas-Feuerung
D. R. P. 2959 und 7804.
bedeutlich als patentierte Feuerung anerkannt. Seit Jahren haben wir uns bemüht, die Halbgas-Feuerung zu verbessern, so dass sie jetzt die besten Leistungen in Bezug auf Brennstoffverbrauch, Heizleistung, Einfachheit der Einrichtung, geringen Kosten etc. erreicht.

Fränkel & Co.,
Königsplatz, Leipzig.
Spezialität: Heizungsanlagen für Industrie und Hauswirtschaft.

Grimm & Hängel
Dresden — Leipzig
Danzhauserstrasse 12. Neumarkt 7.
Fabrik für Dampfmaschinen, Kleidererz, chemische Maschinen und Apparate-Anhalt für alle Arten Stoffe, Seide, Sammet, Wolle etc.

Planoforte- und Harmonium-Magazin
von **G. Schlemmüller,**
An der Pleiße 4, I.
Verkauf und Vermietung von Flügeln, Pianinos und Harmoniums. Depot der Flügeln u. Pianinos von Steinway & Sons, New-York. Gebrauchte Instrumente werden in Zahlung genommen.

Keller & Lange,
Neumarkt 4, I.
Pariser Modellhüte.
Spezialitäten in pariserischen Hütenarten. Beste Kopfbreiter der Gegenwart.

Farbige seidene Surah, Satin merveilles, Atlasse, Damaste, Seidenriefe und Taffete etc. 2.20 Pf. per Meter bis 12.20 Pf. verleiht in einzelnen Rollen und ganzen Stücken. In der Hand des Seiden-Fabrik-Depot von G. Heineberg (Königl. Hoflieferant) in Barmen. Statt umgehend. Briefe kosten 20 Pf. Porto nach der Adresse.

Versand-Geschäft
Mey & Edlich, Plagwitz-Leipzig,
Königl. Sächs. Hoflieferanten.
Detail-Geschäfte:
Leipzig: Mey & Edlich, 9 Neumarkt.
Plagwitz: Mey & Edlich, 28. 29 Nonnenstrasse, part.

Ernst Ecke,
Juridicum-Passage, Petersstrasse 19.
Glacé-Handschuhe.
Herren-Cravatten und Lavallières.

Herren-Garderobe
fertig nach Maß und neuester Façon unter Garantie für gut Arbeit bei soliden Preisen.
August Vörkel, Feinstraße 3, III.
NB. Kleider werden auch auf Bestellung.

Stofflager. D. O.
Spar-Koch-Herde.
Koch- und Heiz-Ofen in allen Größen.
erhöht zu billigen Preisen Oscar Hayner, Ritterstraße 5.

Für Magenleidende
Krautlich empf., langjähr. Erfolge, Tarragona-Wein A. Pl. A 1.25 u. 1.50, Priorato A. Pl. A 1.75—2.50, Malaga-Portwein, Xerez, Madeira, Tokayer, Ruster etc. Die spanische Weinhandlung Reinhold Ackermann, Katharinenstrasse 19. In der Weinstraße 1, Liter Tarragona 40 J.

Tageskalender.
Kaiserliche Telegraphen-Anstalten.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Telegraphen-Anstalten.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Telegraphen-Anstalten.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Telegraphen-Anstalten.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Telegraphen-Anstalten.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Telegraphen-Anstalten.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Telegraphen-Anstalten.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Telegraphen-Anstalten.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Telegraphen-Anstalten.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Telegraphen-Anstalten.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Telegraphen-Anstalten.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Telegraphen-Anstalten.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Telegraphen-Anstalten.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Telegraphen-Anstalten.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Feuermeldestellen.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Feuermeldestellen.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Feuermeldestellen.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Feuermeldestellen.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Feuermeldestellen.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Feuermeldestellen.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Feuermeldestellen.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Feuermeldestellen.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Feuermeldestellen.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Feuermeldestellen.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Feuermeldestellen.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Feuermeldestellen.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Feuermeldestellen.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Feuermeldestellen.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Feuermeldestellen.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Feuermeldestellen.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Feuermeldestellen.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Feuermeldestellen.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Feuermeldestellen.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Feuermeldestellen.
1. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 4 (Wilhelmsstr.)
2. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 6 (Wilhelmsstr. 10)
3. Haupt-Telegraphenamt in A. E. Postamt 7 (Katharinenstr. 10)

Der Stabwirth.
Der Stabwirth ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert.

Der Stabwirth.
Der Stabwirth ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert.

Der Stabwirth.
Der Stabwirth ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert.

Der Stabwirth.
Der Stabwirth ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert.

Der Stabwirth.
Der Stabwirth ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert.

Der Stabwirth.
Der Stabwirth ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert.

Der Stabwirth.
Der Stabwirth ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert.

Der Stabwirth.
Der Stabwirth ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert.

Der Stabwirth.
Der Stabwirth ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert.

Der Stabwirth.
Der Stabwirth ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert.

Der Stabwirth.
Der Stabwirth ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert.

Der Stabwirth.
Der Stabwirth ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert.

Der Stabwirth.
Der Stabwirth ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert.

Der Stabwirth.
Der Stabwirth ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert.

Der Stabwirth.
Der Stabwirth ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert.

Der Stabwirth.
Der Stabwirth ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert.

Der Stabwirth.
Der Stabwirth ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert.

Der Stabwirth.
Der Stabwirth ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert.

Der Stabwirth.
Der Stabwirth ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert.

Der Stabwirth.
Der Stabwirth ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert. Er ist ein Mann, der die Pferde des Königs füttert.

Verkaufshäuser:
15. Breite-Str. 14.
und
28. Brüder-Str. 27.
Berlin C.

Rudolph Hertzog

15. Breite-Strasse, Berlin C.

Aufträge
von
20 Mark an,
Preislisten,
Modellbilder,
Proben
franco.

Gründung 1839.

Feste Preise.

Manufactur-Mode-Waaren, Seidenstoffe, Sammete, Leinen, Elsasser Baumwollstoffe, Gardinen, Flanelle, Tücher, Schlaf- und Reisedecken, Schirme, Spitzen und Stickereien.

Verzeichniss und Preisliste der in den Verkaufs-Räumen der ersten Etage ausgelegten Qualitäten von

Glatten und Gemusterten Leinen.

Ungeklärte Doppel-Leinen,
besonders starkfädig und sehr haltbar, da die Kette und der Schuss im Faden gleich sind.
83/85 cm br., Meter 85 $\frac{1}{2}$ und 90 $\frac{1}{2}$.

Ungeklärte Creas-Leinen,
etwas feinfädiger als Doppel-Leinen, sind in den billigeren Marken für Arbeitshemden, in den feineren dagegen für Herren-Nachthemden zu empfehlen.
83/85 cm br., Mtr. 75 $\frac{1}{2}$, 85 $\frac{1}{2}$, 90 $\frac{1}{2}$, 95 $\frac{1}{2}$ und 1 $\frac{1}{2}$.

Geklärtte Creas-Leinen,
eigen sich für Leibwäsche und Kopfkissenbezüge.
83/85 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{4}$ 15 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{4}$ 25 $\frac{1}{2}$ und 1 $\frac{1}{4}$ 35 $\frac{1}{2}$.

Altdeutsches Haus-Leinen,
rundfädige, urkräftige Waare aus vorzüglichem Flachgarn, ganz ungeschmachtet in Bleiche und Appretur.
85 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{2}$ und 1 $\frac{1}{4}$ 15 $\frac{1}{2}$.

Gebliche Leinen,
leichtere feinfädige Waare, entsprechen dem Bedarf an Kinderwäsche und sind in höheren Nummern besonders für Damenhemden zu verwenden.
83/85 cm br., Mtr. 80 $\frac{1}{2}$, 90 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{4}$, 1 $\frac{1}{4}$ 15 $\frac{1}{2}$ und 1 $\frac{1}{4}$ 25 $\frac{1}{2}$ und 1 $\frac{1}{4}$ 40 $\frac{1}{2}$.

Weisse Hand-Leinen, Rasenbleiche,
sogenannte Herrnhuter Leinen, rundfädig, ohne schmelzende Appretur, vorzügliches Fabrikat für bessere Leib- und Bettwäsche.
83/85 cm br., Mtr. 85 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{4}$ 15 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{4}$ 20 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{4}$ 30 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{4}$ 45 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{4}$ 60 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{4}$ 85 $\frac{1}{2}$ und 1 $\frac{1}{4}$ 90 $\frac{1}{2}$.

Bleiefelder Leinen, Rasenbleiche,
das Edelste und Beste für Leibwäsche. Die höheren Nummern der feinfädigen Waare sind für Stickereien, Einstecke etc. Verwendung:
starkfädig: 83/85 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 55 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{4}$ 65 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{4}$ 75 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{4}$ 85 $\frac{1}{2}$, 2 $\frac{1}{4}$ und 3 $\frac{1}{4}$ 15 $\frac{1}{2}$.
feinfädig: 85/85 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 35 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{4}$ 50 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{4}$ 65 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{4}$ 80 $\frac{1}{2}$, 2 $\frac{1}{4}$ 10 $\frac{1}{2}$, 2 $\frac{1}{4}$ 40 $\frac{1}{2}$ und 2 $\frac{1}{4}$ 90 $\frac{1}{2}$.

Bezug-Leinen.

Geklärtte Creas-Leinen,
für Kinder-Bettwäsche, 100 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 15 $\frac{1}{2}$.

Gebliche Leinen,
für Kinder-Bettwäsche, 100 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 35 $\frac{1}{2}$.

Weisse Hand-Leinen, Rasenbleiche,
sogenannte Herrnhuter Leinen, rundfädig, für Kinder-Bettwäsche, 100 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 40 $\frac{1}{2}$ und 1 $\frac{1}{4}$ 60 $\frac{1}{2}$.

Geklärtte Creas-Leinen,
für Deckbett-Bezüge, 130/133 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 55 $\frac{1}{2}$, 2 $\frac{1}{4}$ und 2 $\frac{1}{4}$ 15 $\frac{1}{2}$.

Weisse Hand-Leinen, Rasenbleiche,
für Deckbett-Bezüge, bestes sogenanntes Herrnhuter Fabrikat, 130/132 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$ 10 $\frac{1}{2}$, 2 $\frac{1}{4}$ 30 $\frac{1}{2}$, 2 $\frac{1}{4}$ 60 $\frac{1}{2}$ und 3 $\frac{1}{4}$.

Belgische Leinen, Rasenbleiche,
erstes Fabrikat der Welt, für Deckbettbezüge, 132 cm br., Mtr. 3 $\frac{1}{4}$ 60 $\frac{1}{2}$ und 3 $\frac{1}{4}$ 85 $\frac{1}{2}$.

Rein Leinen Damast.

Neuestes für Bezüge,
Blumen- und Streifenmuster, für Kopfkissen: 85 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$ für Deckbetten: 130/132 cm br., Mtr. 3 $\frac{1}{4}$.

Bettuch- (Laken) Leinen

Ungeklärte Doppel-Leinen,
ganz schwere starkfädige Waare für Betttücher und Badelaken.
162 cm breit, Meter 1 $\frac{1}{4}$ 65 $\frac{1}{2}$ und 1 $\frac{1}{4}$ 75 $\frac{1}{2}$.

Ungeklärte Creas-Leinen,
nicht ganz so schwer wie Doppel-Leinen, bilden den Hauptconsortium für billigere, haltbare Betttücher und Badelaken.
156 cm br., Meter 1 $\frac{1}{4}$ 80 $\frac{1}{2}$ und 1 $\frac{1}{4}$ 90 $\frac{1}{2}$.
200 cm br., Meter 2 $\frac{1}{4}$ 35 $\frac{1}{2}$.

Geklärtte Creas-Leinen,
für Betttücher,
156 cm br., Meter 2 $\frac{1}{4}$, 2 $\frac{1}{4}$ 15 $\frac{1}{2}$ und 2 $\frac{1}{4}$ 40 $\frac{1}{2}$.
200 cm br., Meter 2 $\frac{1}{4}$ 85 $\frac{1}{2}$ und 3 $\frac{1}{4}$ 35 $\frac{1}{2}$.

Altdeutsches Hausleinen,
rundfädige, urkräftige Waare aus vorzüglichem Flachgarn, ganz ungeschmachtet in Bleiche und Appretur.
160 cm br., Meter 2 $\frac{1}{4}$ und 2 $\frac{1}{4}$ 25 $\frac{1}{2}$.

Weisse Hand-Leinen, Rasenbleiche,
rundfädig, bestes sogenanntes Herrnhuter Fabrikat für Betttücher, Plumeaux und Steppdeckenbezüge.
168 cm br., Meter 2 $\frac{1}{4}$ 70 $\frac{1}{2}$, 2 $\frac{1}{4}$ 85 $\frac{1}{2}$ und 3 $\frac{1}{4}$ 50 $\frac{1}{2}$.
200 cm br., Meter 3 $\frac{1}{4}$ 50 $\frac{1}{2}$, 3 $\frac{1}{4}$ 75 $\frac{1}{2}$ und 4 $\frac{1}{4}$ 25 $\frac{1}{2}$.
225 cm br., Meter 4 $\frac{1}{4}$ 25 $\frac{1}{2}$ und 5 $\frac{1}{4}$.

Belgisches Hand-Leinen, Rasenbleiche,
für Betttücher, Plumeaux und Steppdeckenbezüge, erstes Fabrikat der Welt.
170 cm br., Meter 4 $\frac{1}{4}$ und 4 $\frac{1}{4}$ 50 $\frac{1}{2}$.
200 cm br., Meter 5 $\frac{1}{4}$ und 5 $\frac{1}{4}$ 50 $\frac{1}{2}$.
250 cm br., Meter 5 $\frac{1}{4}$ 50 $\frac{1}{2}$ und 6 $\frac{1}{4}$.

Leinene Oberhemden-Einsätze.

Ständlich mit doppeltem Leinen-Futter.

Ganz glatte Leinen-Einsätze, Stück 80 $\frac{1}{2}$ und 1 $\frac{1}{2}$.

Glatte Einsätze, am Saum ohne Cordel-Einlage oder Grätenstück mit Cordel-Einlage, Stück 85 $\frac{1}{2}$ und 1 $\frac{1}{2}$ 10 $\frac{1}{2}$.

Glatte Einsätze mit Oberfalten, in verschiedenen Mustern, Stück 95 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{4}$ 5 $\frac{1}{2}$ und 1 $\frac{1}{4}$ 25 $\frac{1}{2}$.

Langfaltige Einsätze in verschiedenen Mustern, Stück 1 $\frac{1}{4}$ 10 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{4}$ 15 $\frac{1}{2}$ und 1 $\frac{1}{4}$ 20 $\frac{1}{2}$.

Geschlossene Leinene Einsätze
für hinten zu knöpfende Oberhemden.

Ganz glatte Leinen-Einsätze, Stück 75 $\frac{1}{2}$ und 95 $\frac{1}{2}$.

Glatte Leinene Einsätze, am Saum Grätenstück mit Cordel-Einlage Stück 1 $\frac{1}{4}$ 5 $\frac{1}{2}$.

Glatte Einsätze mit Oberfalten, in verschiedenen Mustern, Stück 85 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{4}$ 5 $\frac{1}{2}$ und 1 $\frac{1}{4}$ 15 $\frac{1}{2}$.

Langfaltige Einsätze, Stück 1 $\frac{1}{4}$ und 1 $\frac{1}{4}$ 15 $\frac{1}{2}$.

Gestickte Leinene Einsätze. Handstickerei.

In neu erschienenen Mustern und reicher Auswahl.
Stück 1 $\frac{1}{4}$ 80 $\frac{1}{2}$ - 2 $\frac{1}{4}$ - 2 $\frac{1}{4}$ 40 $\frac{1}{2}$ - 2 $\frac{1}{4}$ 50 $\frac{1}{2}$ - 3 $\frac{1}{4}$ 50 $\frac{1}{2}$ und 4 $\frac{1}{4}$.

Bei Abnahme eines ganzen Dutzend, auch sortirt, tritt eine Preis-Ermässigung von 10 pCt. ein.

Avis: Die grossen Breiten sind nur „Einmal“ in der Mitte gedoppelt, eine wesentliche Erleichterung, um genau nach dem Faden zuzuschneiden zu können. Bei Entnahme ganzer Stücke tritt der Fabrikspreis ein, und zwar unter Berechnung des wirklichen Meter-Inhalts, nicht, wie es seither zum Nachtheil des Käufers üblich, für das Stück von ungewisser Länge.

Ferner empfiehlt die Firma ihre auf das Reichhaltigste sortirten Läger von

Bettstoffen jeder Art.

Rosa Baumwollen-Inlett, glatt,
für Kopfkissen: 85 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 20 $\frac{1}{2}$.
für Deckbetten: 128 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$.

Rosa Baumwollen-Inlett, gestreift,
für Kopfkissen: 85 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 35 $\frac{1}{2}$.
für Deckbetten: 128 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$ 25 $\frac{1}{2}$.

Rosa Leinen-Inlett, glatt,
für Kopfkissen: 85 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 30 $\frac{1}{2}$ und 1 $\frac{1}{4}$ 50 $\frac{1}{2}$.
für Kinderbetten: 100 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 60 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{4}$ 80 $\frac{1}{2}$ und 2 $\frac{1}{4}$ 20 $\frac{1}{2}$.
für Deckbetten: 128 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$ 30 $\frac{1}{2}$ und 2 $\frac{1}{4}$ 80 $\frac{1}{2}$.

Rosa Leinen-Inlett, mit weissen Fantasie-Streifen,
für Kopfkissen: 85 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 30 $\frac{1}{2}$.
für Deckbetten: 128 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$ 30 $\frac{1}{2}$.

Rosa Baumwollen-Federkörper,
für Kopfkissen: 85 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 90 $\frac{1}{2}$.
für Kinderbetten: 100 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$ 25 $\frac{1}{2}$.
für Deckbetten: 128 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$ 85 $\frac{1}{2}$.

Rosa Baumwollen-Federkörper, gestreift,
für Kopfkissen: 85 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$ 10 $\frac{1}{2}$.
für Deckbetten: 128 cm br., Mtr. 3 $\frac{1}{4}$ 30 $\frac{1}{2}$.

Rosa Baumwollen-Elderkörper,
für Kopfkissen: 85 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$ 75 $\frac{1}{2}$.
für Deckbetten: 128 cm br., 4 $\frac{1}{4}$ 25 $\frac{1}{2}$.

Rosa Leinen-Drell, glatt,
85 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 60 $\frac{1}{2}$.
100 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$ und 2 $\frac{1}{4}$ 25 $\frac{1}{2}$.
115 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$ 25 $\frac{1}{2}$, 2 $\frac{1}{4}$ 50 $\frac{1}{2}$ und 3 $\frac{1}{4}$.
132 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$ 50 $\frac{1}{2}$ und 2 $\frac{1}{4}$ 75 $\frac{1}{2}$.

Rosa Leinen Drell, mit weissen Fantasie-Streifen,
100 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$.
115 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$ 25 $\frac{1}{2}$.

Rosa Baumwollen-Drell,
für Matratzen: 115 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 85 $\frac{1}{2}$.

Rosa Gestreift Drell,
115 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$ 50 $\frac{1}{2}$ und 3 $\frac{1}{4}$ 20 $\frac{1}{2}$.

Blau Baumwollen-Inlett,
für Kopfkissen: 85 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 10 $\frac{1}{2}$.
für Deckbetten: 128 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 80 $\frac{1}{2}$.

Blau Leinen-Inlett, glatt,
für Kopfkissen: 85 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 25 $\frac{1}{2}$ und 1 $\frac{1}{4}$ 70 $\frac{1}{2}$.
für Kinderbetten: 100 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 50 $\frac{1}{2}$.
für Deckbetten: 128 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$ und 2 $\frac{1}{4}$ 50 $\frac{1}{2}$.

Blau Leinen-Inlett, mit weissen Fantasie-Streifen,
für Kopfkissen: 85 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 25 $\frac{1}{2}$.
für Deckbetten: 128 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$.

Blau Baumwollen-Federkörper,
für Kopfkissen: 85 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 75 $\frac{1}{2}$.
für Kinderbetten: 100 cm br., Mtr. 3 $\frac{1}{4}$ 10 $\frac{1}{2}$.
für Deckbetten: 128 cm br., Mtr. 3 $\frac{1}{4}$ 90 $\frac{1}{2}$.

Blau Baumwollen-Federkörper, gestreift,
für Kopfkissen: 85 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 75 $\frac{1}{2}$.
für Deckbetten: 128 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$ 65 $\frac{1}{2}$.

Blau Baumwollen-Elderkörper,
für Kopfkissen: 85 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$ 80 $\frac{1}{2}$.
für Deckbetten: 128 cm br., Mtr. 4 $\frac{1}{4}$.

Blau Leinen Drell, glatt,
100 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 75 $\frac{1}{2}$ und 2 $\frac{1}{4}$.
115 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$, 2 $\frac{1}{4}$ 25 $\frac{1}{2}$ und 2 $\frac{1}{4}$ 75 $\frac{1}{2}$.

Blau Leinen Drell, mit weissen Fantasie-Streifen,
100 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 75 $\frac{1}{2}$.
115 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$.

Blau Gestreift Drell,
115 cm br., Mtr. 2 $\frac{1}{4}$ 75 $\frac{1}{2}$.

Gestreift Baumwollen Inlett,
passend zu nachstehend aufgeführten „Gestreiften Halb-leinenen Bett-drell“
grau mit blau-weiss-schwarzen Streifen:
für Kopfkissen: 85 cm br., Mtr. 75 $\frac{1}{2}$.
für Deckbetten: 128 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 20 $\frac{1}{2}$.
grau mit roth-weissen Streifen:
für Kopfkissen: 85 cm br., Mtr. 80 $\frac{1}{2}$.
für Deckbetten: 128 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 30 $\frac{1}{2}$.

Gestreift Baumwollen-Feder-Körper,
grau mit roth-weissen Streifen:
für Kopfkissen: 85 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 15 $\frac{1}{2}$.
für Deckbetten: 128 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 80 $\frac{1}{2}$.

Gestreift Halbleinen Bett-drell,
passend zu vorstehend aufgeführten Baumwollen Inletts und Feder-Körper,
grau mit blau-weiss-schwarzen Streifen:
100 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 30 $\frac{1}{2}$.
115 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 60 $\frac{1}{2}$.
grau mit roth-weissen Streifen:
100 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 40 $\frac{1}{2}$.
115 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 75 $\frac{1}{2}$.

Karrirte Baumwoll. Bettzeuge,
für Kopfkissen: 85 cm br., Mtr. 55 $\frac{1}{2}$, 60 $\frac{1}{2}$, 65 $\frac{1}{2}$, 70 $\frac{1}{2}$ und 75 $\frac{1}{2}$.
für Deckbetten: 130 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$, 1 $\frac{1}{4}$ 10 $\frac{1}{2}$ und 1 $\frac{1}{4}$ 15 $\frac{1}{2}$.

Karrirte Halblein. Bettzeuge,
für Kopfkissen: 85 cm br., Mtr. 85 $\frac{1}{2}$ und 90 $\frac{1}{2}$.
für Deckbetten: 130 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 40 $\frac{1}{2}$ und 1 $\frac{1}{4}$ 60 $\frac{1}{2}$.

Karrirte Rein Leinene Bettzeuge,
grau-blau und grau-roth karrirt,
80 cm br., Mtr. 65 $\frac{1}{2}$.
Mas-weiss Block-Karrir, besonders schwere Qualität, für Gesinde-Betten,
für Kopfkissen: 85 cm br., Mtr. 75 $\frac{1}{2}$ und 85 $\frac{1}{2}$.
für Deckbetten: 130 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 20 $\frac{1}{2}$ und 1 $\frac{1}{4}$ 40 $\frac{1}{2}$.

Farbig gestreifte Rouleaux-Stoffe,
achtfarbig in den Farben-Zusammensetzungen Hell- und Dunkel-Grün, Modelfarben und Braun, Modelfarben und Grün.
100 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 10 $\frac{1}{2}$.
115 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 30 $\frac{1}{2}$.
128 cm br., Mtr. 1 $\frac{1}{4}$ 45 $\frac{1}{2}$.

Stoffe f. Wetter-Rouleaux etc.

Naturrell Leinen Schiertuch (Segeltuch)
100 cm br., Meter 1 $\frac{1}{4}$ 60 $\frac{1}{2}$.
120 cm br., Meter 1 $\frac{1}{4}$ 90 $\frac{1}{2}$.

Naturrell Leinen Marquisen-Drell,
in glatt und gestreift,
100 cm br., Meter 1 $\frac{1}{4}$ 45 $\frac{1}{2}$.
120 cm br., Meter 1 $\frac{1}{4}$ 75 $\frac{1}{2}$.
140 cm br., Meter 2 $\frac{1}{4}$.

Gescherter Drell,
100 cm br., Meter 1 $\frac{1}{4}$ 10 $\frac{1}{2}$.
108 cm br., Meter 1 $\frac{1}{4}$ 20 $\frac{1}{2}$.
117 cm br., Meter 1 $\frac{1}{4}$ 30 $\frac{1}{2}$.
133 cm br., Meter 1 $\frac{1}{4}$ 40 $\frac{1}{2}$.

Steppdecken.

Baumwollene Steppdecken.

Aecht Türkisch Roth Percal 130/200 cm, Stück 10 $\frac{1}{2}$

Dergl. vielfarbig bedruckte 105/200 cm, Stück 12 $\frac{1}{2}$

Bedruckter Satin in ganz neuen Mustern, 150/200 cm, Stück 15 $\frac{1}{2}$

Wollene Steppdecken.

Beste reinwollener Satin, untere Seite Percal, 160/200 cm, Stück 18 $\frac{1}{2}$

Dergleichen in reicher Stepperei, Stück 20 $\frac{1}{2}$

Beste reinwollener Satin, untere Seite feiner baumwollener Satin, 160/200 cm, Stück 22 $\frac{1}{2}$ und 24 $\frac{1}{2}$

Seldene Steppdecken.

Farbiger Seiden-Atlas, untere Seite feiner baumwollener Satin, 160/210 cm, Stück 45 $\frac{1}{2}$

Farbiger Seidenwollener Levante, untere Seite feiner baumwollener Satin, 160/210 cm, Stück 55 $\frac{1}{2}$

Ganzseidene Decken und Decken in besonderen Größen, je nach Zusammenstellung und Maass, zu verschiedenen Preisen.

Von weissen in Fliesen im stein. Vogtlande gegründeten Hause für Einkauf und Veredelung werden dem Lager täglich zugeführt die neuesten und realsten

Sächsischen Zwirn-, Engl. Tüll- und Gestickten Schweizer Gardinen-Fabrikate in Weiss und Crème.

Fortlaufend Eingang von Neuheiten für die Frühjahr-Saison.

Das Etablissement Rudolph Hertzog hat für den Verkauf weder Zweiggeschäfte, noch Reisende oder Agenten.

Bur Lage.

H. Berlin, 4. April. Der Kaiser hat sich in den letzten Tagen wesentlich erholt, die Heiligkeit ist zum größten Theil beseitigt und er bringt den Tag überhalb des Bettes zu, hat auch die letzten beiden Nächte ziemlich gut geschlafen.

Während die Parlamente in die Ferien gegangen sind und auch die Commissionen sich bis nach Ostern verzogen haben, herrscht in unserer Regierungskreisen eine sehr rege Thätigkeit, und vor Allem ist es der Reichskanzler, welcher mehr als je in Anspruch genommen ist.

Die Nachrichten der „Reichsbürgerlichen Zeitung“, daß die Kronprinzessin beabsichtigt, sich nach England zu begeben, um der durch den Verlust des jüngsten Sohnes tief gebeugten Königin Victoria einige Zeit Gesellschaft zu leisten, ist, wie wir zu versichern in der Lage sind, unbegründet.

Die Nachrichten der „Reichsbürgerlichen Zeitung“, daß die Kronprinzessin beabsichtigt, sich nach England zu begeben, um der durch den Verlust des jüngsten Sohnes tief gebeugten Königin Victoria einige Zeit Gesellschaft zu leisten, ist, wie wir zu versichern in der Lage sind, unbegründet.

Die Nachrichten der „Reichsbürgerlichen Zeitung“, daß die Kronprinzessin beabsichtigt, sich nach England zu begeben, um der durch den Verlust des jüngsten Sohnes tief gebeugten Königin Victoria einige Zeit Gesellschaft zu leisten, ist, wie wir zu versichern in der Lage sind, unbegründet.

Die Nachrichten der „Reichsbürgerlichen Zeitung“, daß die Kronprinzessin beabsichtigt, sich nach England zu begeben, um der durch den Verlust des jüngsten Sohnes tief gebeugten Königin Victoria einige Zeit Gesellschaft zu leisten, ist, wie wir zu versichern in der Lage sind, unbegründet.

Sachsen.

Leipzig, 5. April. Am 3. April fand eine Prüfung der Schüler des oberen Curses der hiesigen königlichen Bau- und Gewerkschule im Samariterienbau statt und zwar im Gegenwart des Vorstandes des Samariterien-Vereins und des Lehrerecollegiums der genannten Schule.

bei Knochenbrüchen, Blutungen u. c. Den Schluß der praktischen Prüfung bildeten Übungen mit der Tragbühne. Zum Schluß machte Herr Dr. Kymus die jungen Leute, welche sämtlich die Baulehre abgelehrt haben, noch einmal auf die beschränkte Aufgabe des Samariterien aufmerksamer, die darin besteht, durch schleimige, zähflüssige Stoffe den Verengungen der weiteren Schichten zu bewahren und denselben in geeigneter Weise der ärztlichen Behandlung zuzuführen.

Leipzig, 5. April. Am 2. d. Mts. fand eine außerordentliche Generalversammlung des Maschinenbau-Verkehrsvereins für Leipzig und Umgebung im Vereinslokal „Stadtgarten“ in Leipzig statt.

Leipzig, 5. April. Am 2. d. Mts. fand eine außerordentliche Generalversammlung des Maschinenbau-Verkehrsvereins für Leipzig und Umgebung im Vereinslokal „Stadtgarten“ in Leipzig statt.

Grimma, 4. April. Von ganz besonderer Wichtigkeit war der diesjährige Jahresbericht in unserer Reichsschule. Mit Schluß der Schule endigte auch die Schulleitung des jetzigen Leiters der Anstalt, des Prof. Schied, der nun in den wohlverdienten Ruhestand tritt.

Leipzig, 5. April. Am 3. April Abends verstarb hierseits (wie schon kurz gemeldet) der Chef der Telegraphen-Abtheilung des Reichs-Postamts, Ministerial-Director Ludwig Friedrich Albert Wiegner, am Herzschlage.

Leipzig, 5. April. Am 3. April Abends verstarb hierseits (wie schon kurz gemeldet) der Chef der Telegraphen-Abtheilung des Reichs-Postamts, Ministerial-Director Ludwig Friedrich Albert Wiegner, am Herzschlage.

Leipzig, 5. April. Am 3. April Abends verstarb hierseits (wie schon kurz gemeldet) der Chef der Telegraphen-Abtheilung des Reichs-Postamts, Ministerial-Director Ludwig Friedrich Albert Wiegner, am Herzschlage.

Für die zu besetzende Stelle des Polizeihauptmanns in Chemnitz soll der bisherige Artilleriehauptmann v. Böhm in Aussicht genommen sein.

Dresden, 4. April. Das „Dr. Journal“ veröffentlicht das Finanzgesetz auf die Jahre 1884 und 1885 vom 26. März 1884. Dasselbe besteht aus nachstehenden 5 Paragraphen: §. 1. Auf Grund des verabschiedeten Staatshaushaltsetats werden die Ueberschüsse und Zuschüsse des ordentlichen Staatshaushaltsetats für jedes der Jahre 1884 und 1885 auf die Summe von 69,923,022 M. festgesetzt.

Dresden, 4. April. Der allgemeine Freikreis der Stände des Weimarer Kreises wurde am Donnerstag Mittag in dem Sitzungssaale der Orlamünde abgehalten.

Berlin, 4. April. Am 3. April Abends verstarb hierseits (wie schon kurz gemeldet) der Chef der Telegraphen-Abtheilung des Reichs-Postamts, Ministerial-Director Ludwig Friedrich Albert Wiegner, am Herzschlage.

Berlin, 4. April. Am 3. April Abends verstarb hierseits (wie schon kurz gemeldet) der Chef der Telegraphen-Abtheilung des Reichs-Postamts, Ministerial-Director Ludwig Friedrich Albert Wiegner, am Herzschlage.

Berlin, 4. April. Am 3. April Abends verstarb hierseits (wie schon kurz gemeldet) der Chef der Telegraphen-Abtheilung des Reichs-Postamts, Ministerial-Director Ludwig Friedrich Albert Wiegner, am Herzschlage.

Berlin, 4. April. Am 3. April Abends verstarb hierseits (wie schon kurz gemeldet) der Chef der Telegraphen-Abtheilung des Reichs-Postamts, Ministerial-Director Ludwig Friedrich Albert Wiegner, am Herzschlage.

Reiterhöfen letzte sie von Frankfurt mit der Eisenbahn hierher zurück.

Die Nachrichten der „Reichsbürgerlichen Zeitung“, daß die Kronprinzessin beabsichtigt, sich nach England zu begeben, um der durch den Verlust des jüngsten Sohnes tief gebeugten Königin Victoria einige Zeit Gesellschaft zu leisten, ist, wie wir zu versichern in der Lage sind, unbegründet.

Die Nachrichten der „Reichsbürgerlichen Zeitung“, daß die Kronprinzessin beabsichtigt, sich nach England zu begeben, um der durch den Verlust des jüngsten Sohnes tief gebeugten Königin Victoria einige Zeit Gesellschaft zu leisten, ist, wie wir zu versichern in der Lage sind, unbegründet.

Die Nachrichten der „Reichsbürgerlichen Zeitung“, daß die Kronprinzessin beabsichtigt, sich nach England zu begeben, um der durch den Verlust des jüngsten Sohnes tief gebeugten Königin Victoria einige Zeit Gesellschaft zu leisten, ist, wie wir zu versichern in der Lage sind, unbegründet.

Die Nachrichten der „Reichsbürgerlichen Zeitung“, daß die Kronprinzessin beabsichtigt, sich nach England zu begeben, um der durch den Verlust des jüngsten Sohnes tief gebeugten Königin Victoria einige Zeit Gesellschaft zu leisten, ist, wie wir zu versichern in der Lage sind, unbegründet.

Die Nachrichten der „Reichsbürgerlichen Zeitung“, daß die Kronprinzessin beabsichtigt, sich nach England zu begeben, um der durch den Verlust des jüngsten Sohnes tief gebeugten Königin Victoria einige Zeit Gesellschaft zu leisten, ist, wie wir zu versichern in der Lage sind, unbegründet.

Die Nachrichten der „Reichsbürgerlichen Zeitung“, daß die Kronprinzessin beabsichtigt, sich nach England zu begeben, um der durch den Verlust des jüngsten Sohnes tief gebeugten Königin Victoria einige Zeit Gesellschaft zu leisten, ist, wie wir zu versichern in der Lage sind, unbegründet.

Advertisement for a chess problem titled 'Schach' by E. N. Frankenstein. It includes a chessboard diagram and a list of moves.

Advertisement for chess problems titled 'Schach' by E. N. Frankenstein. It includes a chessboard diagram and a list of moves.

Advertisement for chess problems titled 'Schach' by E. N. Frankenstein. It includes a chessboard diagram and a list of moves.

Advertisement for chess problems titled 'Schach' by E. N. Frankenstein. It includes a chessboard diagram and a list of moves.

Advertisement for chess problems titled 'Schach' by E. N. Frankenstein. It includes a chessboard diagram and a list of moves.

Advertisement for chess problems titled 'Schach' by E. N. Frankenstein. It includes a chessboard diagram and a list of moves.

Haupt-Möbel-Magazin

Tischler-Werkstätte:
Plagwitz Strasse No. 13.

Barthel's Hof Leipzig Markt No. 8.

Tapezierer-Werkstätte:
Poniatowskystrasse No. 2b.

Einer hochgeehrten Bürgerschaft beehren wir uns anzuzeigen, dass das seit dem Jahre 1834 hier, Markt 8, Barthel's Hof, bestehende Haupt-Möbel-Magazin nach Ausscheiden der bisherigen Theilhaber von den ergebenst Unterzeichneten für eigene Rechnung allein fortgeführt wird. Wir übernehmen vollständige Zimmer- und Wohnungs-Ausstattungen von der einfachsten bis zur elegantesten Ausführung, sowie die Ausführung sämtlicher Tapezierarbeiten.

Eine sehr grosse Auswahl von dauerhaft und stylgerecht in allen Holzarten gearbeiteten Möbeln, Spiegeln und Polsterwaaren halten wir auf Lager und sind complet ausgestattete Zimmereinrichtungen stets aufgestellt.

Kosten-Anschläge und Zeichnungen über complete Wohnungs- und Zimmereinrichtungen, oder über einzelne Gegenstände liefern wir auf Wunsch bereitwilligst. Für gute und dauerhafte Arbeit übernehmen wir jede Garantie, indem die Arbeiten unter unserer persönlichen Controle stehen. Einer wohlwollenden Unterstützung uns bestens empfohlen haltend, zeichnen

Hochachtungsvoll

Haupt-Möbel-Magazin

Carl Aug. Förster, Oswald Förster, Franz Michaud,

Tischlermeister.

Tapezierermeister.

Nickelplattirtes Koch- u. Servirgeschirr



Kaffeekannen. Eiskühler. Fleischplatten. Theekannen. Fruchtkörbe. Omeletpfannen. Zuckerschalen. Suppen-Terrinen. Casserolen. Präsentirtbretter. Schnellkocher. Trichter u. A. m.

Das vortheilhafteste Geschirr in Zimmer und Küche für Hotels, Restaurants und jede Haushaltung, weil schön und dauernd im Glanze wie Silber, solid wie Eisen, billiger als Porzellan, weil unzerbrechlich.

Grosses Lager blau emallirtes Kochgeschirre. Grösste Auswahl. Billige Preise.

Paul Heussi, Petersstr. 5, 1. Etage.
Eine Partie billigerer Nickelgeschirre insbesondere empfohlen.

Specialität in Corsets



Rosa Danoker,
7 Hainstrasse 7.

Gebr. Just,
29 Grimmische Strasse, 1. Etage.



Oberhemden nach Maass oder Probehemd
Qualität I. 6 Stück - M. 33.-
exactes Passen garantiert.
Oberhemden fertig auf Lager in allen Grössen.

3 Kofen. **Permanente Ausstellung** completer Zimmereinrichtungen **3 Kofen.**

Herrn. Jul. Krieger, Petersstrasse 35, I.

empfehl' Möbel jeder Art vom Einfachsten bis zum Eleganten.
Der Zeit sind nachgestellt:
1 Salon, nachbaum. mit Grundtischerei, 1 Schlafzimmer, nachbaum. mit Tuja, 1 eichen Speisezimmer, 1 eichen Dinerzimmer mit Grundtischerei.
Neu angekommen sind:
1 nachbaum. Salon mit Grundtischerei, 1 bergl. matt und blank.
1 nachbaum. Salon mit Tuja. Haute nouveauté!
1 Schlafzimmer, nachbaum. matt und blank.

Alfende-Frucht-Schaalen, Alabaster-Frucht-Schaalen, Porzellan-Frucht-Schaalen, Glas-Frucht-Schaalen, sowie alle Specialitäten.
Grosser Katalog von Hochzeits- und Gelegenheits-Geschicken gratis.
Richard Schnabel,
Wintergartenstrasse 7.

Grauem. Kochgeschirr.
gewaschen und
mit einem Kochen.

Schutzmarke für das seit Jahren als haltbarstes bekannte Kochgeschirr.
A. H. Kreuser
Hannover
Ex- und Import.

Frühjahr 1884.
Filzhüte Aparte Façons. Feine und mittlere Qualitäten.
empfehl' in größter Auswahl zu billigen Preisen.
Albrecht Wagner, Petersstr. 15.

Vogel & Co.,
Maschinenfabrik, Eisengesserei und Kesselschmiede, Neusselcherhausen - Leipzig.




besonders als Specialität: Locomotiven von 3 bis 25 Pferdekraft, Dampfmaschinen von 3 bis 200 Pferdekraft, Heißdampfmaschinen von 3 bis 15 Pferdekraft, sowie Dampfmaschinen jeglicher Art von 4 bis 200 Pferdekraft stets vorräthig.
Dampfhebel jeder Größe und Construction in vorzüglichster Ausführung.
Reparaturen jeder Art werden billigst und schnellstens ausgeführt.

Die in Paris eigens für mich mit meiner Firma angefertigten besten Zahnbürsten Montagué-Garantie empf. in versch. Sorten zu 50, 75, 1. A und 1. A 25 A per Stück H. Backhaus, Grimmische Strasse No. 14.

F. L. Lömpe in Leipzig,
Grimmische Str. 33-34.
En gros - Sortimentsgeschäft - En détail gegründet 1849.
Lager sämtlicher Artikel der Seiden-, Stoff-, Sammet-, Tüll- und Spitzenbranche. Confection in Spitzen, Weisswaaren, Bändern und Stoffen. Stroh- und Filzhüte, Blumen und Federn. Putzartikelen.
Jeder Auftrag im Confections- und Putzbranche der Branche wird sofort im Arbeitszimmer geschmackvoll ausgeführt.

Alexander Wacker in Leipzig,
Vertreter der Gasmotorenfabrik Deutz, empfiehlt
Otto's neuen Motor
von 1-100 Pferdekraft. Ueber 10,000 in Betrieb.
Prospecte und Kostenanschläge gratis.



En gros. **Delfarben.** En détail. **Wilhelm Schmidt jr.,**
Farbenhandlung, Oelfarben- und Kittfabrik.
Weisse befeuchtete Fußbodenfarben, die sehr schnell trocknen und haltbarer und billiger als alle anderen Fußbodenfarben sind, lassen sich bestens empfehlen.

E. J. Einsiedel Nachf.,
Berliner Strasse No. 52.
empfehl' sich zur Verfertigung aller in des Eisenreichthum einschlagenden Arbeiten in Wärmor, Granit und Sandstein. Größtes Lager fertiger Grabsteine.
Neu! Neu! **Autoped (Zahnrad-Velociped),** D. R. Pat.
hochinteress. Sportgegenstand f. d. Jugend u. 5-20 Jahren, für Frauen u. Mädchen, junge Damen u. Herren. Das Autoped legt sich nicht durch die Schwere des Körpers in Betrieb. Gangbar auf Glasflächen, glatten Straßen, Anlagen u. keine Spielzeugwaare. 3 Größen à 62, 85 u. 100 A. Größte Alter, Reparaturen. Verwendbar gegen Kasse. Zu beziehen durch alle größeren Spielwaaren- und Sportgeschäfte. Wiederverk. Otto Eis, Berlin S, Wilhelmstr. 11.



Bauguss- u. Burbacher I Träger
liefert in allen Dimensionen zu besonders billigen Preisen.
Richard Klinkhardt,
Wurzen.
Lager in Leipzig bei meinem Vertreter: Max Steinbach, Sebastianstr. 25.

Grimmische Straße 10
werden im
Total-Ausverkauf
Spitzen, Hülsen, sowie sämtliche Weißwaaren, Corsets, spanische Shawls, Fichus zu enorm billigen Preisen verkauft. Besonders wird auf ein großes Sortiment in Damen-, Herren- und Kinderwäsche, Taschentüchern, sowie auf einen großen Vorrath engl. Zwirngardinen aufmerksam gemacht.
Kinderkleidchen, Mäntel u. Schürzen, weiß und colorirt, zu enorm billigen Preisen im **Total-Ausverkauf** Grimmische Strasse 10.

Albin Krauss,
Frankfurter Str. 30, vis-à-vis der großen Funkenburg, empfiehlt in guter Schnelltrocknender Qualität und zu äußerst billigen Preisen
Oelfarben und Fussbodenlacke,
Pinself in diversen Größen.

Pumpen
für Dampf- und Riemenbetrieb stehender und liegender Systeme. Größte Auswahl von Modellen. Höchste Leistungsfähigkeit garantiert. Feinste Ausführung. **Langjährige Specialität.** Größtes Vorrathslager. 67 Stück an eine chemische Fabrik geliefert, 62 Stück an eine Bergwerksverwaltung. **Klein, Schanzlin & Becker,** Frankenthal (Rheinpfalz).




C. F. Klein in Chemnitz, Dampfkesselfabrik,
empfehl' sich zur Verfertigung von **Dampfkesseln** aller vorstehenden Größen und Substanz in nur selber Ausführung. Kostenanschläge gratis und franco. Billigste Preise. Vorzügliche Referenzen.

Delfarben in allen Nuancen. Fußbodenlacke, sowie alle Farben, Stroh-, Pinsel und Reim empfiehlt
J. G. Apitzsch, Petersstraße 28.

Carl Tüschler.

Seiden-, Modewaaren- und Damen-Confection.

Grimmaischer Steinweg 2, parterre und Etage.

Durch Hinzunahme der mit dem Parterre-Local mittels Treppe direct in Verbindung stehenden Etage habe ich meine bisherigen **Confections-Räume** bedeutend vergrößert und bitte ich um ein ferneres geneigtes Wohlwollen.

Grösste Auswahl fertiger farbiger und schwarzer Roben.

Aparteste Neuheiten

seidner und wollner Umhänge und Jaquettes von 9 Mark an. **Frühjahrs-, Rad- und Brunnen-Mäntel** von 10 Mark an. **Regen-Mäntel**, neueste Façons zu den bekannt billigen Preisen. **Kinder-Mäntel** in netten Schnitten von 4 Mark an. **Eigene Roben- und Mäntel-Confection im Hause.**

Sämmtliche Neuheiten Kleiderstoffe in reichhaltigster Auswahl zu sehr billigen Preisen.

Grösstes Special-Geschäft für Damen- und Mädchen-Mäntel

Petersstraße 20/21
und
Fedig-Passage.

M. Bauchwitz & Söhne,

Petersstraße 20/21
und
Fedig-Passage.

Conlante Bedienung,
feste Preise.

Täglich Eingang von Neuheiten.

Auswahlendungen
portofrei.

Flora Knauer's für Corsetspecialitäten.

Atelier

Der geschätzte Damenwelt beziehe ich mich hierdurch bekannt zu geben, daß ich mein Atelier von **Jablonowskystr. No. 3, 1. Et.** (Kurprinzviertel)

verlegt habe. Es wird auch fernwärts mein Bestreben sein, den Anforderungen der geehrten Damen in jeder Hinsicht zu genügen und bitte ich, mich auch fernwärts recht zahlreich mit Bestellungen beehren zu wollen.

Keipzig, den 5. April 1884.

Forschungstheil
Flora Hormann Knauer.



Modernem
höher Qualitäten und Däuten
ohne Polsterung und ohne
Stahlstäbe. Derselben üben
weder Druck noch Wärme aus.



Reichhaltiges Lager
fertiger Corsets
von 4 Mark an
in allen gangbaren Weiten.

Corsets nach Maass
mit nur echtem Häutlein, sowie
Umstands-Corsets,
sehr bequem unter Garantie vorzefflichen Eigens.

Geradehalter für Damen und Kinder, ärztlich empfohlen.

Unser Seiden-, Mode- und Manufacturwaarenlager befindet sich jetzt

Königsplatz 19 parterre.

Wir werden uns auch hier bemühen, unsere langjährigen werthen Kunden durch enorm billige Preise und zuvorkommende Bedienung in jeder Weise zu befriedigen.

Lehmann & Schmidt,

Markt 17.

Rosenstöcke

in verschiedenen Formen und Größen, als Hochstämme, Halbstämme, Pyramiden, niedrig, wurzelecht, Schlingrosen etc. etc., sämtlich in Töpfen gut eingewurzelt, sodas die Verpflanzung jederzeit ohne Nachtheil erfolgen kann, im Preise von 50 Pfg. bis 2 Mk. pro Stück, sind in großer Auswahl vorräthig in der Rosen-gärtnerei von **C. A. Peters.** Vor dem Hospitalthore, Ende der Liebigstraße. Auch werden von hier Rosenpflanzungen für den nahen Friedhof übernommen.



Aparte Formen. Beste Qualitäten.
Grösste Auswahl. Billigste Preise.
Specialität (Ventilations-Hut) neu.

H. Backhaus,
Grimmaische Strasse No. 14.

Patent-Nähmaschinen für Hand- und Fußbetrieb empfiehlt
Carl Winkler, Mechaniker,
Hohmann's Hof, Gewölbe 31. Reparatur-Werkstatt.

Ernst Enge,

Grimmaischer Steinweg No. 3, neben der Hauptpost, offerirt zur Confirmation sein grosses Lager

Landesgesangbücher von 1.450 4/4 an, reich vergoldet, mit u. ohne Bechlag, in Clarin, Kahlleder, Pflanz etc. billigst. Herren- und Damen-Uhrketten, Ringe, Kreuze, Medallions, Broches, Colliers, Ohringe, Armhänder, Frühjahrsbücher, **Poesie- und Schreib-Albuns** von 50 4/4 an. **Photographie-Albuns**, Grossformat 3 4/4, klein v. 50 4/4 an. Portemonnaies, Cigarren-, Brief- u. Visitenkarten-Taschen, Rauchtische von 3 4/4, Schlammänder von 2 4/4 75 4/4 an. **Schulmappen** für Knaben u. Mädchen von 1.425 4/4 an, **Federkasten**, Schiefertafeln, Stahlfedern per Gross von 30 4/4, Bleistifte per Dtz. von 25 4/4 an. **Geschäfts-bücher**, Lager von sämtl. Contor-Utensilien, Anfertigung aller Drucksachen: 1000 Postpackadressen mit Firma 4 4/4, 1000 Post-Couvert 1 4/4 75 4/4, 1000 Quart 2 4/4 25 4/4, 1000 Prima Hanf 2 4/4 75 4/4, 1000 Postkarten 3 4/4 50 4/4, Aviskarten Mittelbahnen, Verlobungsbriefe, Bescheungen, Copirbücher mit Exp. 1000 Bl. 2 4/4 75 4/4. **Briefpapier carr. mit Firma**, 1000 1/2 Bogen 15 4/4, mit Monogramm 25 Bogen und Couverts 1 4/4, 100 Visitenkarten von 75 4/4 an.

**Juwelen, Gold- und Silberwaaren,
Korall- und Granatschmuck**
en gros en détail
Grösste Auswahl - Billigste Preise
bei
L. Holtbuer,
Markt 10 (Kaufhalle).

Vollständiger Ausverkauf.

In Folge Aufgabe der hiesigen Filiale verkaufen wir unser reiches Lager von

Holz- u. Elfenbein-Schnitzereien

zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Einen Posten Fächer

verkaufen wir, um damit zu räumen, zu jedem nur annehmbaren Preis.

Gebr. Blasisker & Frank,

Petersstrasse No. 20.

En gros. **G. Goldstein,** En détail.
Brühl 78, II. Ecke der Plauenischen Strasse, Brühl 78, II.
empfehl ich zu billigen Preisen

Tuche und Buckskins in großer Auswahl,
Regenmäntelstoffe,
Gardinen, engl. und deutsches Herstell., in allen Weiten, sehr billg.
Cachemir, reinw. und edel, in schwarz und coul., von 1 4/4 55 4/4 an.
Schwarz Seidenstoffe, Sammet und seh. Spitzen, Reusen- und Wollewaren,
Tisch- und Bettzeuge, Gantmacher, Leinwand, Futterstoffe u. u.
Restier zu Ausverkaufszwecken sehr billg.

Nachlass-Auction.

Montag, den 7. April, Vormittag von 10 Uhr an...

Auction.

Künftigen Dienstag, am 8. April a. e., von 10 Uhr an...

Kunst-Auction.

Dienstag, den 8. April, Vormittag 10 Uhr...

200 Orig.-Oelgemälde

zur Versteigerung. Demnächst wird ein großer Theil der Gemälde...

Auction.

Dienstag, den 8. April, Vormittag von 10 Uhr an...

Ausverkauf

der Reststücke von: Weiß- und Rothweinen...

Weiß- und Rothweine

aus H. u. Schwaben Weißweine zu jetzigem Preis.

Rothweine

aus jetzigem Preis. Burgund 10 A. Vantel Ganet 1 A. Gaude...

Deffertweine

1.50 A. Malaga, Portwein, Cherry, Madiera, Champagner...

Cigarren

Specielle Preis-Courante vom Wein werden auf Wunsch gefendet.

45 Reichsstraße 45.

Rönliger Eisenbahn-Directions-Bezirk Wagnersburg.

Wir bringen hierdurch zur Kenntniss der hochwichtigen Publikum...

Gefangbücher

mit Goldschnitt von 2.50 A an, sowie in Sommer und Herbst...

Von der Reise zurück.

Dr. med. Simon.

Versteigerung herrschaftlicher Möbel.

Dienstag, den 8. d. M., Vormittag von 10 Uhr ab verfristete ich freiwillig...

Woll-Auction.

Am 25. und 26. April kommen in meinen Lagerhäusern, Brühl 84-85...

Concurs-Auction

Mittwoch, den 9. April, von Vormittag 10 Uhr ab.

Leipziger Pferde-Eisenbahn.

Die unterzeichnete Direction macht bekannt, dass von Montag, den 7. April c., nachfolgender Sommer-Fahrplan in Kraft tritt:

Linie Neudorf (Station: Gohlis) zur ersten Classe, Kaiser. Von Neudorf: früh 6.30 und alle 12 Minuten bis 10.24 Abend.

Credit- und Spar-Bank-Verein.

Die von der durchgehenden Generalversammlung auf das Jahr 1883 mit acht Prozent.

„Kette“ Deutsche Elbschiffahrts-Gesellschaft.

In der heutigen Generalversammlung wurde beschlossen, eine Dividende von 7 Prozent - 21 Mark.

Deutsche Lebens-Vericherungsgesellschaft a. G.

Errichtet im Jahre 1869. Potsdam. 7 Millionen M. Versicherung - Bestand: 56 Millionen M.

Hannoversche Lebensversicherung-Anstalt.

Errichtet im Jahre 1829. Wir bringen unsern Mitgliedern im Besitze der General-Agentur Leipzig...

Berlinische Feuerversicherung-Anstalt.

Errichtet 1812. Der Geschäftsbetrieb für 1883 ergibt folgende Verhältnisse:

Der fällige Dividendenschein pro 1883 zu den Actien der Deutschen Bank Berlin wird mit Mark 54

von heute ab kostenfrei an unserer Casse eingelöst. Leipzig, den 4. April 1884. Privatbank zu Gotha Filiale Leipzig, Markt 11.

Sächsische Rentenversicherungs-Anstalt zu Dresden.

Zur 44ten Jahrgangsbilanz 1884 sind im Monat Februar allein bereits 1434 Einlagen mittels 206417 Mark barer Einzahlung.

Capitalanlagen.

4 1/2 % Sächs. Staats-Anleihen und 3 % Sächs. Rente, 4 % Preussische Consols, 4 % Deutsche Reichs-Anleihe.

Niederländisch-Amerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Rotterdam New-York. Amsterdam. Comfortable Einrichtung.

Lehranstalt für erwachsene Töchter.

Beginn des 21. Schuljahres am 22. April. Die Lehrinhalte an einzelnen Töchtern ist folgende.

Fortbildungs-Institut.

Zu dem am 21. April beginnenden Course der zweiten Abtheilung nimmt Anmeldeungen entgegen R. Rost, Director.

Kaufm. Fortbildungsschule

Für das neue (achtzehnte) Schuljahr werden Prospective gratis verabreicht und mündliche oder schriftliche Anmeldungen angenommen.

Einjähr. Frei- u. Fähnrich-Examen.

Beginn neuer Course den 21. April in Dr. H. Schuster's Privatlehranstalt, Kl. Burgasse 4.

Fortbildungsschule für jüngere Kaufleute und Gewerbetreibende.

Markt 16, Café National, Vorderhaus. Prospective und Anmeldungen für das neue (11.) Schuljahr bei dem Unterrichtsamt.

Höhere Handelsschule zu Dresden-Neustadt

Die Lehranstalt beginnt im Herbst (18.) Schuljahr für die höhere, sowie für die Lehrlingsabtheilung am 22. April d. J.

Garleb's Lehr- u. Erziehungs-Institut.

Die Anstalt hat die Organisation einer Realschule und nimmt Schüler von 9 Jahren an auf.

A. Fleischhacker's Pensionat.

Leipzig, Jacobstraße 3. garantiert gewissenhafte Erziehung, insbesondere Johannische Kalligraphie u. Kalligraphie bei Fertigkeit der Schulschreibe.

Steinbeck'sches Knaben-Institut.

Niederdeutsch bei Dresden. Classen VIII-II. Alter u. Anzahl der Knaben 2. 6-18 Jahr. Schöne Gegen. Georg. Erziehung u. Beschäftigung.

Eisenbahn-Directions-Bezirk Erfurt.

Die Lieferung von ca. 90 Gm. runden Eisenbahnschrauben, ca. 62 Gm. runden und ca. 62.5 Gm. runden Eisenbahnschrauben...

Osiseebad Prerow.

Sehr schöne Bäder haben sich nur in wenigen Oasen in Deutschland.

Dr. med. Kindervater.

prakt. Arzt und Augenarzt, früher I. Assistent der Universitäts-Augenklinik.

Zahnarzt D. Meyer

weicht Burgstraße Nr. 17. Künstl. Zähne, einzelne u. ganze Gebisse in Gold u. Kautschuk.

M. Grünberg,

Königsplatz 19. A. Scherzer, verpfl. Wundarzt.

Damm

Spezialarzt für Gicht, Rheumatismus, Nervenkrankheiten, Hautkrankheiten, sowie Schwäche-Zustände.

Für Kranke.

Der Wagen soll keine Verberge für Medicamente sein; der Kranke soll nicht über die richtigen Mittel und den Körper gerichtet werden.

Hammer in Leipzig.

Spezialarzt Dr. med. Meyer, Berlin, Leipziger Strasse 91.

Dr. med. Meyer,

Berlin, Leipziger Strasse 91, heilt nach einem glänzenden bewährten, einfachen, wissenschaftlichen Methode alle Geschlechts-, Frauen- u. Hautkrankheiten.

Dr. med. Hau,

Spezialarzt, heilt nach 60jähriger Erf. alle Geschlechtsleiden, Schwächen u. Krankheiten.

Wohnungs-Veränderung.

Neuer Wohnung befindet sich jetzt Johannesgasse 32, Vordergeb. 3. Et. r.

Gardinen-Wasch-Anstalt.

von dem Weinigungs-Anstalt Schmidt & Gruner befindet sich jetzt Südstrasse 15.



Inhalations-Apparate für Asthma, Bronchitis, etc. Joh. Friedr. Osterland, Markt Nr. 4, alte Waage.

Boenicke & Eichner, Cigarren-Importeure, Berlin W. 21, Franzosenstr. 21. Importierte Ha-1881er u. 1883er Cigarren.

Ernten zu sehr billigen Preisen von 120-1200 Mk. p. Mille. u. A. in diversen Sorten: Agulla de Oro p. Mille 350-400, etc.

Gebrannten Kaffee, a Pfund 120 u. fröhlich und verlässlich im Geschmack und ganz besonders zu empfehlen, rohe Kaffees von 80 u. bis 130 u. der Pfund empfiehlt Gde bei Louis Plau, Seiner Str. 20.

Norwegisches Süßwasser-Blockeis offerieren billigst Emil Schultze & Co., Mettin.

A. Simmer, Weinhandlung, Petersstraße 35, empfiehlt seine Bowlenweine.

Frühling Herzer Waldmeister, Weinhandlung, Petersstraße 35, empfiehlt seine Bowlenweine.

Bierhandlung v. A. Wiesemann, empfiehlt seine Biere: 15 Hl. etc. Coenrich Exportbier, etc.

Jungbier, jedes Montag, Dienstag und Freitag in der Kaiserstr. 48.

Honig, feinsten Schweizer Tafel- und Alpenhonig, empfiehlt billigst J. G. Apitzsch, Petersstraße 28.

Thüringer Scheiden-Honig, a Pfund 1 A 40 u. Schweizer Tafel-Honig, a Pfund 1 A, empfiehlt in bester Waare Reb. Stiller, Weinmaler-Stein, 20.

Thür. Blüten-Honig in Schürben, a Pfund 1.20, beste Waare. K. Thurm, Reichenstr. 9, Durchgang.

Honig, in Scheiben, pr. Pf. 120 u. in Schwertbotteln, pr. Pf. 100 u. in Alpenhonig, pr. Pf. 60 u.

Hermann Knauer, Gefunden-3. Butter, feinsten Dampfweizenbutter a Stck 68 u. hochfeine bayerische Süßbutter 120-130 u. feinstes Gälgebutter (per. Butterwaare) 1 A.

Randeier, 64 Stück 2.40 A empfiehlt Albert Wehrhake, Celler- und Bierhandlung, Markt 11, Wehrhake's Hof.

Butter, 8 Pf. Pfund für 9.50 A, feinstes Butter 8 Pf. Pfund für 8.80 A frei ins Haus gegen Nachnahme versendet K. Groth, Schmollin in Sommer.

Butter, frisch, groß und klein, bei F. A. Schüller, Rauschstr. 20.

P. P. Kulmbacher Exportbier, 15 Flaschen - 3 Mark, Nürnberger Versandtbier, 15 Flaschen - 3 Mark, Münchner Spatenbräu, 15 Flaschen - 3 Mark, Pilsener Bier, 12 Flaschen - 3 Mark, Lagerbier, 22 Flaschen - 3 Mark, Porter, 10 Flaschen - 5 Mark, Pale Ale, 10 Flaschen - 5.50 Mark. Kitzing & Helbig.

Reelle reine Weine in allen Preislagen. Maiwein, aus frischem Sekt, a Flasche 75 u. Chertniedermayer prima Naturrotwein als sehr stark und gesund, a Fl. 1.20 empfiehlt die Weinhandlung Carl Kautsch, Hospitalstr. 12, und Rheinischer Keller, Markt 2.

Adolf Krüger, Wurstfabrikant, Bynitz Bommern, empfiehlt seine Fleischwaren: R. Cervelatwurst, a Pf. 1.20, Salamiwurst, a Pf. 0.80, etc.

Kleiner Thüringer Landschweinschinken, von vorzüglicher Qualität, empfiehlt G. H. Werner, Kl. Fleischerg. 29.

Reines Roggenbrot, aus der rühmlich bekannten Bäckerei der Gebr. Joseph empfiehlt täglich frisch Fr. Sennewald, Franff. Str. 40b.

Vorzügliches Landbrot! a Bld. 11/16, 11/10, und 10 u. R. Nittergutbrot 60, 65 und 70 u. R. Schweizerbrot 75 u.

ROB by Wags, Gießelstraße, im Torten, Räder, Kuchensack, bis. Hiesler, Fr. Markt 51.

Oster-Eier, Oster-Hasen, Oster-Lämmer, Oster-Düten, empfiehlt in reicher Auswahl C. R. Kässmodel, Markt 2.

Reifes Obst mit Zucker, nach eigener Methode, große Tafeln, Emil Teitge.

Mess. Apfelsinen, in Stücken von 200 Stück 13 A, a Dutzend von 70 u. 80 A, nur beste Frucht. K. Thurm, Rathausstr. 9, Durchgang.

Braunsch. Conserben, Stangenspargel 2-Pfd.-Dose 1.85 Mk., Junge Erbsen, Schnittbohnen, Steinpilze, etc.

Hoynemann & Co., täglich frischen Aufschnitt von 1.00 pr. Pf. Preis: präzisierter Aufschnitt.

W. Stoppfänge, Truten etc., West. u. folgende Tage frisch gebackt. Immer frisch vorhaben große Auswahl: kalten Aufschnitt, frisch eingetroffen, ganz vorzüglich geräucherter Rheinlachs, O. Schlein, Saure Strohe 25, u. a. Weintrauben.

Adolf Krüger, Wurstfabrikant, Bynitz Bommern, empfiehlt seine Fleischwaren: R. Cervelatwurst, a Pf. 1.20, Salamiwurst, a Pf. 0.80, etc.

Kleiner Thüringer Landschweinschinken, von vorzüglicher Qualität, empfiehlt G. H. Werner, Kl. Fleischerg. 29.

Reines Roggenbrot, aus der rühmlich bekannten Bäckerei der Gebr. Joseph empfiehlt täglich frisch Fr. Sennewald, Franff. Str. 40b.

Vorzügliches Landbrot! a Bld. 11/16, 11/10, und 10 u. R. Nittergutbrot 60, 65 und 70 u. R. Schweizerbrot 75 u.

ROB by Wags, Gießelstraße, im Torten, Räder, Kuchensack, bis. Hiesler, Fr. Markt 51.

Oster-Eier, Oster-Hasen, Oster-Lämmer, Oster-Düten, empfiehlt in reicher Auswahl C. R. Kässmodel, Markt 2.

Reifes Obst mit Zucker, nach eigener Methode, große Tafeln, Emil Teitge.

Mess. Apfelsinen, in Stücken von 200 Stück 13 A, a Dutzend von 70 u. 80 A, nur beste Frucht. K. Thurm, Rathausstr. 9, Durchgang.

Braunsch. Conserben, Stangenspargel 2-Pfd.-Dose 1.85 Mk., Junge Erbsen, Schnittbohnen, Steinpilze, etc.

Hoynemann & Co., täglich frischen Aufschnitt von 1.00 pr. Pf. Preis: präzisierter Aufschnitt.

Conserven, aus der Kaiserlichen Conservenfabrik zu Bied. als: Stangenspargel, Erbsen, Junge Erbsen, etc.

Adolf Krüger, Wurstfabrikant, Bynitz Bommern, empfiehlt seine Fleischwaren: R. Cervelatwurst, a Pf. 1.20, Salamiwurst, a Pf. 0.80, etc.

Kleiner Thüringer Landschweinschinken, von vorzüglicher Qualität, empfiehlt G. H. Werner, Kl. Fleischerg. 29.

Reines Roggenbrot, aus der rühmlich bekannten Bäckerei der Gebr. Joseph empfiehlt täglich frisch Fr. Sennewald, Franff. Str. 40b.

Vorzügliches Landbrot! a Bld. 11/16, 11/10, und 10 u. R. Nittergutbrot 60, 65 und 70 u. R. Schweizerbrot 75 u.

ROB by Wags, Gießelstraße, im Torten, Räder, Kuchensack, bis. Hiesler, Fr. Markt 51.

Oster-Eier, Oster-Hasen, Oster-Lämmer, Oster-Düten, empfiehlt in reicher Auswahl C. R. Kässmodel, Markt 2.

Reifes Obst mit Zucker, nach eigener Methode, große Tafeln, Emil Teitge.

Mess. Apfelsinen, in Stücken von 200 Stück 13 A, a Dutzend von 70 u. 80 A, nur beste Frucht. K. Thurm, Rathausstr. 9, Durchgang.

Braunsch. Conserben, Stangenspargel 2-Pfd.-Dose 1.85 Mk., Junge Erbsen, Schnittbohnen, Steinpilze, etc.

Hoynemann & Co., täglich frischen Aufschnitt von 1.00 pr. Pf. Preis: präzisierter Aufschnitt.

Haus- und Fabrik-Grundstückverkauf. Wein in der Dorotheenstr. 2. gelegen Grundstück, dreiflügeliges Wohnhaus mit Garten, großes Fabrikgebäude, bestehend in Conterrain, hohem Parterre und 3 hellen Etagen, großen Arbeitszalen, circa 800 q Meter, ein kleines einflügeliges Fabrikgebäude, circa 180 q Meter Arbeitsraum, sowie Stallung, Remise, Holzschuppen, großer Hof etc., ist unter günstigen Bedingungen, wegen anderweitiger Vergrößerung meines Fabrik-Etablissements zu verkaufen. Unterhändler verboten. Moritz Mädlar.

Lindenau. Geköhlerte Areal-Komplexe an der Wertheburger Straße und dem Köpferberg, geeignet zur Anlage von Gärten, sind unter belobenden günstigen Bedingungen zu verkaufen oder auf eine längere Reihe von Jahren zu verpachten. Leipziger Immobilien-Gesellschaft.

Connewitz, schöne Lage, Herrschaftliche, unmittelbar neben dem Götze, ist für einige, noch freie Blöcke, circa 3000 Quadratfuß, mit einigen 40 hohen Bäumen und feinem Stein, aus hiesigen Gärten, 4 A pro Quadratfuß, veräußert durch die Leipziger Realitäten, Nordstraße 48, im Comptoir. N. K. Kaufmann in Leipzig nahe bevorstehend.

Sommer-Aufenthalt. Ein Bauplatz oder zwei, deren mehrere, für neue Landhäuser, am Wasser, Wald und Höhe gelegen, 30 Minuten von der Stadt, zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Fabrik-Etablissement. Die Halle des Fabrik-Etablissements der Chemischen Fabrik-Union, Chemnitz, ist für einen Teil zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Oesterreich! In einer Stadt des nordwestl. Böhmens, nahe der sächsischen und bayerischen Grenze, ist ein großes, herrschaftliches, circa 70 Hektar, durch einen herrschaftlichen Park mit dem Schloss verbunden, zu verkaufen, ist außerdem ein herrschaftliches, circa 10 Hektar, mit dem Schloss verbunden, zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Mühlverkauf. Wein in einem lebhaften Orte in der Gegend von Chemnitz, gelegen, ist ein herrschaftliches, circa 70 Hektar, durch einen herrschaftlichen Park mit dem Schloss verbunden, zu verkaufen, ist außerdem ein herrschaftliches, circa 10 Hektar, mit dem Schloss verbunden, zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Bauplätze, mit mächtigem, schönem Wasserlauf, zu Fabrik- und Wohnzwecken geeignet, sind nahe am Chemnitz-Fluss, zu verkaufen, ist außerdem ein herrschaftliches, circa 10 Hektar, mit dem Schloss verbunden, zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Südvorstadt, 2 Bauplätze, an der Mollersstraße, 60 m östlich der Mollersstraße, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Leipziger Immobilien-Gesellschaft.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Merzenich & Co., Leipzig, Landauer Straße Nr. 31.

In Eilenburg, für eine herrschaftliche Familie eingerichtet (auch in 2 Logis theilbar) in der schönsten Lage der Stadt, umgeben von Wald, mit einem herrschaftlichen Park, ist ein herrschaftliches, circa 10 Hektar, mit dem Schloss verbunden, zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Grosser Gewinn!!! In Chemnitz, in der schönsten Lage der Stadt, umgeben von Wald, mit einem herrschaftlichen Park, ist ein herrschaftliches, circa 10 Hektar, mit dem Schloss verbunden, zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Villa-Verkauf. Eine Villa am Übergang des Chemnitz-Flusses, in der Nähe des Bahnhofes, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Haus-Verkauf. In Chemnitz, in der schönsten Lage der Stadt, umgeben von Wald, mit einem herrschaftlichen Park, ist ein herrschaftliches, circa 10 Hektar, mit dem Schloss verbunden, zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein Areal, bestehend aus 1000 Quadratfuß, ist zu verkaufen. B. K. 119 durch die Realitäten, Nordstraße 18.

Ein in Wohlthun-Ehrenberg (ca. 20 Min. v. Babelsberg) ... Grundstück, bestehend aus Haus (Vaterstube), ...

Erbschaftshalber soll in der Zukunft die Chemnitz ein ...

Grundstücks-Berkauf. Zwei angebaute Häuser (Vaterstube) ...

Grimma. Ein sehr herrliches Grundstück ...

3 Säuer in jeder Lage in Giebelhäusern ...

Haus mit Restaurant. Ein bei 10 Jahren neu erbautes ...

Mein Grundstück mit Hotel u. Restaurationsbetrieb ...

Gasthof. I. Rang in einer herrlichen ...

Gelegenheitskauf. Ein gut einger. altes ...

Productions-Gesellschaft mit Brauereibetrieb ...

Grosse-Gesellschaft. Ein sehr schöner ...

Um jeden nur annehmbar. Preis ...

Wegen Austritt eines Socius ...

Das von mir demselben Namen seit einer ... Steinbildhauerei- und Steinmetzgeschäft ...

Sichere Erbschaft!!! ...

Für Capitalisten. Ein wichtiger ...

Socius oder Commanditist ...

Mit 3000 Mark ...

3 Säuer ...

Haus mit Restaurant ...

Mein Grundstück ...

Gasthof ...

Gelegenheitskauf ...

Productions-Gesellschaft ...

Grosse-Gesellschaft ...

Um jeden nur annehmbar ...

Piano, elegant u. gut, sehr billig zu ...

Zithern. 2 Schlag- u. 2 Streichzithern ...

Singer-Nähmaschine. Die beste ...

Neuheit! Ein sehr bekanntes Spiel ...

Abzahlungs-Geschäft. 76 Weststrasse 76, I. Etage ...

Herren-Knaben. Damen-Regen-Mäntel ...

Uhren, Sommer-Herren-Anzüge ...

Sommerüberzieher. Ein sehr schöner ...

Für Einjährig-Freiwillige. Ein ganz neuer ...

Alle Sorten Möbel. Ein sehr schöner ...

Möbelausverkauf. Wegen Aufgabe ...

Gebrauchte Möbel. Ein sehr schöner ...

Möbel, erste Handquelle eigener Fabrication ...

Auf Abzahlung u. Miethe ...

Ausverkauf meine Möbel. Spiegel, u. Polster- u. Leder- u. ...

Möbel. Ein sehr schöner ...

Schlafzimmereinrichtung. Ein sehr schöner ...

Für den Umzug passend. Ein sehr schöner ...

Möbel-Gelegenheits-Verkauf. Ein sehr schöner ...

Günstig f. Brautleute. Ein sehr schöner ...

Schreibtisch. Ein sehr schöner ...

Cassaschränke. Ein sehr schöner ...

3 Pianinos. Ein sehr schöner ...

Stühle. Ein sehr schöner ...

Möbel, Ein sehr schöner ...

Ein Sopha, noch in gutem ...

Ein Sopha, noch in gutem ...

Ein Sopha, noch in gutem ...

Ein Sopha, noch in gutem ...

Ein Sopha, noch in gutem ...

Ein Sopha, noch in gutem ...

Ein Sopha, noch in gutem ...

Ein Sopha, noch in gutem ...

Ein Sopha, noch in gutem ...

Ein Sopha, noch in gutem ...

Ein Sopha, noch in gutem ...

Gartenland. Ein sehr schöner ...

Für Stallung Bauende. Ein sehr schöner ...

Ein Eichenholz-Spiegel. Ein sehr schöner ...

2 unsichtbare Cassaschränke. Ein sehr schöner ...

Ein Glas-Baaren-Schrank. Ein sehr schöner ...

Ein Glas-Baaren-Schrank. Ein sehr schöner ...

Ein Glas-Baaren-Schrank. Ein sehr schöner ...

Ein Glas-Baaren-Schrank. Ein sehr schöner ...

Ein Glas-Baaren-Schrank. Ein sehr schöner ...

Ein Glas-Baaren-Schrank. Ein sehr schöner ...

Ein Glas-Baaren-Schrank. Ein sehr schöner ...

Ein Glas-Baaren-Schrank. Ein sehr schöner ...

Ardenner Spannpferde. Ein sehr schöner ... S. Grossmann & Sohn, Unger-Leipzig. Grüne Schenke.

Wie freundlich die Erde, leidet, so ist
zu vermehren Situations. 47 r. 2. Hof post.
Vereine Stube, groß, hell, mit 1. Kamin,
Kochherd, zu verm. Hauptstr. 40, II.
Wie freundlich die Erde, leidet, so ist
zu vermehren Situations. 47 r. 2. Hof post.
Vereine Stube, groß, hell, mit 1. Kamin,
Kochherd, zu verm. Hauptstr. 40, II.
Wie freundlich die Erde, leidet, so ist
zu vermehren Situations. 47 r. 2. Hof post.
Vereine Stube, groß, hell, mit 1. Kamin,
Kochherd, zu verm. Hauptstr. 40, II.

Wie freundlich die Erde, leidet, so ist
zu vermehren Situations. 47 r. 2. Hof post.
Vereine Stube, groß, hell, mit 1. Kamin,
Kochherd, zu verm. Hauptstr. 40, II.
Wie freundlich die Erde, leidet, so ist
zu vermehren Situations. 47 r. 2. Hof post.
Vereine Stube, groß, hell, mit 1. Kamin,
Kochherd, zu verm. Hauptstr. 40, II.

Wie freundlich die Erde, leidet, so ist
zu vermehren Situations. 47 r. 2. Hof post.
Vereine Stube, groß, hell, mit 1. Kamin,
Kochherd, zu verm. Hauptstr. 40, II.

Wie freundlich die Erde, leidet, so ist
zu vermehren Situations. 47 r. 2. Hof post.
Vereine Stube, groß, hell, mit 1. Kamin,
Kochherd, zu verm. Hauptstr. 40, II.

Krystall-Palast.

Sonntag, den 6. April 1884.

Theatre varié.

Auftreten der Instrumental-Imitationen Jigg und Jogg, der Concertsängerinnen
Fr. Conrad und Fr. Pank, der Solistinnen Fr. Aldera u. Fr. Wolda,
und der Luftgymnastiktruppe Koller-Regelmann.

Nachmittag-Vorstellung

Anfang 4 Uhr. I. Parquet 75 Pf. II. Parquet 50 Pf. Balcon 30 Pf.

Abend-Vorstellung

Anfang 7 1/2 Uhr. Parquet 1 Mark. Res. Platz 1/2, Mark. Balcon 50 Pf.

Im grossen Parterre-Saal
Concert
von der Böhmer'schen Capelle.
Anfang 7 Uhr. Entrée 30 Pf.
Die Gärten des Krystall-Palastes sind mit prächtigen grossen Lorbeer-
bäumen wieder besetzt und gewähren ein vollständiges Frühlingsbild.

Krystall-Palast-Theater.

Montag, den 7. April. Mittwoch, den 9. April.
Dienstag, den 8. April. Donnerstag, den 10. April.
Abends 7 1/2 Uhr

Mr. Stuart Cumberland,

der berühmte Enthälter spiritistischer Betrügereien und Gedankenleser, wird seine
ausserordentlichen Demonstrationen, durch die er in Wien so eminentes Aufsehen erregt
hat, öffentlich abhalten. Die Experimente werden dieselben sein, welche Mr. Cumberland
in der Wiener Hofburg auf besondere Einladung des Kronprinzen mit grossem
Erfolg angestellt hat.

Billetts, Orchesterplatz 4 A. Parquet 3 A. Parterre (unumirt) 2 A. Mittel-
balcon 1 A. 50 Pf. Seitenbalcon 1 A. sind zu haben in J. B. Klein's Kunst- und
Buchhandlung, Neumarkt 38, und im Krystall-Palast.

Zoologischer Garten.



Heute erster Sonntag im April.
Entrée 30 Pf. Kinder 15 Pf.
Fütterung 5 Pf. Uhr.

Unterstützung erlaubt sich, das obige Publikum zu dem am 1. April a. c. begen-
nenden Abonnement auf den Zoologischen Garten (seitig bei St. März 1884) her-
durch ersucht einzuladen. Erneuerungen der Abonnementkarten, sowie die bereits
bestellten sind von heute ab an der Kasse, Eingang Pflanzengasse 20, zu haben.

Abonnements-Preise:

1 Person	10 A
1 Familie (2 Erwachsene und bis 3 Kinder)	15 A
Jedes weitere Familienmitglied oder 2 Kinder extra	5 A
1 Begleitperson der Kinder	3 A

Größere Familien nach Uebereinkunft.
Um jährliche Beibehaltung bitten ersuchen

Ernst Pinkert,
Zoologischer Garten.

Circus Herzog.

Leipzig. Auf dem Königsplatz. Leipzig.
Vorläufige Anzeige!

Einem hochverehrten Publikum der Stadt Leipzig die ergebene Anzeige, daß
ich binnen Kurzem mit meiner Kunsttrier-Gesellschaft, bestehend aus den
ersten Künstlerpersönlichkeiten aller Continente,
hier eintrifft, um am 13. April 1884, dem
ersten Osterfeiertag,
in dem neu errichteten, mit allem erforderlichen Comfort ausgestattetem Circus
auf dem Königsplatz einen Circus von Vorleistungen zu beginnen. Dieser besteht in
Productionen der höheren Reckkunst,
Pferdedressur, Gymnastik, Equilibristik, Komik
und Aufführung der großartigen
Ausstattungs-Pantomimen der Gegenwart
mit großartigen Ballettarrangements, wodurch ich durch ganz neue elektrische
Beleuchtung-Effekte.

Der Marstall zählt 80 Pferde,
wovon ich 40 der besten Race-, Schuß- und Dressurpferde besitzen.
Die übrigen freundliche Aufnahme und der anhaltend reiche Besuch, dessen ich
meine Vorstellungen während meines früheren Durchzuges zu erfreuen konnte, ermahnen
mich, binnen Kurzem hier zurückzukommen, und wenn auch mein Verbleiben nur ein kurzes
sein wird, so glaube ich doch sehr wohl zu können, daß ich einigermassen bei Ihnen,
nachdem mir nachtraglos das Engagement anerkannt für die nächsten ersten Künstler-
persönlichkeiten unter bedeutenden begünstigten Verhältnissen, gelangen wird.
Ich halte mich daher bei meinem Eintreffen eines vollständigen Empfangs
abermals versichert und zeichne Hochachtungsvoll und ergebene
Hochachtungsvoll,
Herrnhauptmeister Dr. Hof. Dobrit des Königs Platzpols von Thurn.

Börsenkeller,

Grimmaische Straße 5.
Heute großes
Frühschoppen-Concert.

Anfang 11 Uhr.
G. Birkeliet.

Gute Quelle, Brühl 22.

Heute großes Extra-Concert
von der grammat. Capelle des Herrn Matthias.

Frühschoppen- und Nachmittags-Concert mit freiem Eintritt.
Gewählte Epitaphen. Epitaphen. Viere exquisit. H. Fritsch.

Schubert's Ball Haus

Saal zum Restaurant eingerichtet,
baju Frei-Concert von Fr. Eyle.

Bonorand.

Heute Nachmittags
Concert der Capelle von F. Buchner.

Anfang 4 Uhr. Entrée 30 Pf.
Abonnementsbilletts von Herrn Wollf, Walther (107. Kap.) und gütig.
Für Rückfragen formen: Postfach für Bismarck u. Grotzsch. Concert-Dir. i. Grotzsch
u. Grotzsch. Zwei Reiter aus „Neurologia Central“ u. Grotzsch. Im Traum. Jette von
Köln. Frühlingstänze, Köhler u. Haldenfeld. Gombrowski-Maria u. Schopaus u. f. m.

Bonorand

Heute Sonntag, den 6. April.
Grosses Concert
von der vollständigen Capelle des 106. Regim.
Direction: Musikdirector Herrmann.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 30 Pf.

PROGRAMM.

1. Orchestermusik a. d. Op.: „Der Propher“ von Meyerbeer.	7. Concertstück aus „Götterdämmerung“ von R. Wagner.
2. Ouverture a. d. Op.: „Lied von Hoffman.“	8. Concertstück a. d. Op.: „Götterd.“ von Wagner.
3. Concertstück von César Franck.	9. a. Nocturne für Cello (Herr Lampe) von Chopin.
4. Ballett-Opernballade, Köhler u. Haldenfeld.	10. b. Schänke für Cello von Köhler.
5. Ouverture: „Meeresstille und glückliche Fahrt“ von Mendelssohn.	11. Concertstück a. d. Op.: „Der Tribut von Samara“ von Gombold.

Trietschler's Restaurant.

Sonntag, den 6. April.
groses National-Concert
der Tyroler Sängergesellschaft J. Hartmann,
bestehend aus 5 Dames und 3 Herren im National-Costüm.
Anfang 8 Uhr. Entrée 75 Pf.

Billetts à 50 Pf. sind vorher in den Hauptbuchhandlungen der Herren Friedr. Habas,
Thomandl und C. G. Stiehltag, Querstraße 10, zu haben.

Insel Buen Retiro.

Heute von 3 Uhr an
Freiconcert.
Episen und Getränte N. im zahlreichem Besuch bietet
Fr. Zeuner.

Heute großes Frei-Concert (Streichmusik)
Kayser's Restaurant, Querstr. 24.
8. Salztorthier. Töll. Geiz. Heude's K. Speckkuchen.

§. 11. 8 Emilienstraße 8. §. 11.
Heute großes musikalische Abendunterhaltung. Pianist Schmidtchen, sowie der
lebhaft August als Goll. 8. Unger und Salvator u. eine echt Berliner Weiche von
Landr. F. Dumke.

Restaurant R. Ulrich,

Sebastian Bach-Straße Nr. 11.
Heute Sonntag, Schweiß-Auskegeln auf dem Billard. Epitaphie
H. Henschel (Künstler) von Hof. H. Henschel, Grotzsch und Köhler, sowie gewählte
Epitaphen. Pianist meine eigene, freundlichen Recitalen in gefälliger
Instrument. Recitalen, Pianino, Gesellschaftsmusik.

Drei Mohren.

Heute Sonntag
Abendunterhaltung im großen Saal
gegenüber dem Leipziger Hof, unter Mitwirkung eines
bühnen Künstlers.
Anfang 7 Uhr. Entrée 30 Pf. G. Seifert.

Schlosskeller-Etablissement Reudnitz

Heute zum Palmsonntag finden

Zwei grosse Militair-Concerte

statt, ausgeführt von der Capelle des Königl. Sächsischen 10. Infanterie-Regiments Nr. 134, Dirigent: Herr Musikdirector **Jahrow**.

Anfang des 1. Concerts Nachmittags 3 Uhr. Entrée 30 Pfg. — Anfang des 2. Concerts Abends 7 1/2 Uhr. Entrée 30 Pfg.

W. Meissner.

Nächsten Dienstag, den 8. April, Concert der berühmten Tyroler Sängergesellschaft J. Hartmann, bestehend aus 5 Damen und 3 Herren, im National-Costüm. Anfang Abends 8 Uhr. Gut gewähltes Programm. Entrée 40 Pfg., im Vorverkauf 30 Pfg.

Drei Lilien

in Reudnitz.

Heute Sonntag, den 6. April.

2 grosse Extra-Militair-Concerte

von der Capelle des Königl. Sächsischen 10. Infanterie-Regiments Nr. 134, dirigirt von Herrn Musikdirector Jahrow.

Bei günstiger Witterung findet das Nachmittags-Concert im Garten statt. Familien-Billets, 5 Stück 1 Mark, sind zu haben in den Capellenhandlungen bei Herrn Petzsch & Kopsch, Leipzig (Post-Office Dresden, Herrn Herrn. Schaaf, Reudnitz, Klosterstrasse).
NB. Günstig halte meine neuen Gostlocalitäten bestens empfohlen. Empfehle reiche Auswahl anerkannter Speisen, frische u. Pfannkuchen, Törtchen und Nidau'sche Gole, sowie u. Bier.

Drei Linden Lindenan
Heute Sonntag, den 6. April
(Nachmittag)
Grosses
Doppel- u. Monstre-Concert

von der vollständigen Capelle des 106. Regiments, von der vollständigen Capelle des 10. Magdeburgischen Infanterie-Regiments (grüne Infanterie), unter Leitung beider Directoren O. Herrmann, H. Lehmann.
Anfang 1/2 Uhr. (Reichhaltiges Programm.) Entrée 50 Pfg.
I. Theil Infanterie. II. Theil Infanterie.
III. Theil beide Capellen zusammen.
Nur bei günstiger Witterung findet das Monstre-Concert im Garten statt.

Drei Linden Lindenan
Heute Sonntag, den 6. April
(Abend)
Grosses
Extra-Militair-Abend-Concert

von der vollständigen Capelle des 10. Magdeburgischen Infanterie-Regiments (grüne Infanterie).
Direction: Stabstrompeter **H. Lehmann**.
Anfang 8 Uhr. (Reichhaltiges Programm.) Entrée 30 Pfg.
NB. Empfehle eine reichhaltige Speisekarte der Saison entsprechend. Früh Speckkuchen u. Ragout au. Lager u. Bayerisch Bier vorzüglich. (Solee Reudnitz.)
F. L. Brandt.

Heute 2 Concerte.

Schiller-Schlösschen
1. Concert
gr. Militär-Concert
Capelle 107. Reg. Königl. Musikdirector Walther.
Anfang 3 1/2 Uhr. Entrée 30 Pfg.
Gewähltes Programm.
Früh Speckkuchen (anerkannt großartig).
Gewählte Mittagkarte, 1/1 und 1/2 Port.
2. Concert.
Anfang 7 Uhr. Entrée 30 Pfg.
Auftreten von Komiker, Gesangs- und Zither-Specialitäten:
der Damen Art. Arabella, Wohlfahrt und Prater, der Herren Kessener, Geisler, Schwarz und Popper.
Otto Schumann.

Felsenkeller Plagwitz.
Geheimes Gartenrestaurant, angenehmer Aufenthalt, mit Sommertheater, Gesellschaftsal, großen Speisemöbeln, Kegelbahn u. s. w., besonders geeignet zur Abhaltung von Festlichkeiten für große u. kleine Gesellschaften. Täglich reiche Auswahl von Speisen à la carte. Bayerisch und Magdeburger Lagerbier, sowie Gole u.
Gesellschaftshalle Lindenan.
Heute Sonntag
große theatral. Abendunterhaltung
mit Concert.
Anfang des Concerts Nachm. 4 Uhr. Entrée port. 40 Pfg.
Anfang des Theaters Abends 7 Uhr. Entrée 30 Pfg.
Günstig empfehle ich reichhaltige Speisekarte, Gole und Bayerisch u. s. w.
L. Meyer.

Eutritzsch — Helm.
Für heute halte ich mich meinen werthen Gästen bestens empfohlen.
„Gose famos“.
Morgen Schlachtfest. Stierbraten.
Restauration Salvatorbier
Lützschenaer Brauerei, Schützenstraße Nr. 1.
Heute früh Speckkuchen, Ragout au.
Restaurant R. Ronnefeld,
4 Kramerstraße 4,
empfehle ich Tucher'sches Lagerbier, sowie u. Krausener Lagerbier in 1/1 u. 1/2 Port. u. s. w.
Mittagstisch in 1/1 u. 1/2 Portionen, sowie im Abonnement. Früh u. Abends Stamm. Heute Sonntag früh: Ragout au. Schützenstraße Nr. 1.
Wintergarten.
Heute Sonntag früh **Bockbier**, hochfein, aus der Brauerei von Franz Erlich in Erlangen.
Dazu empfehle Majoranwürstchen und Speckkuchen.

Concert- und Ballhaus Neuer Gasthof Gohlis.

Heute Sonntag
Grosses Extra-Concert
ausgeführt von 2 Militair-Capellen,
von der Capelle des 134. Regts., Direction: Herr Concertmeister Friedemann,
und von d. 2. Mann-Regt. Nr. 17, Direction: Herr Stabstrompeter Herbst,
aus Cöthen.
Anfang 1/4 Uhr. Entrée 30 Pfg.
6. Klöppel.
NB. Bei günstigem Wetter findet das Nachmittags-Concert im Garten statt. Abends Concert von der Capelle des Mann-Regiments unter Leitung des Komikers Herrn Kaeder aus Leipzig.
Wies Nähere befragen die Programme.
Anfang 1/8 Uhr. Entrée 30 Pfg.

Blüchergarten Gohlis.
Heute Sonntag, den 6. April, von Nachmittags 3 Uhr ab
Frei-Concert,
Abends 7 Uhr
große theatralische Abendunterhaltung.
Programm.
Der Goldbauer.
Schauspiel in 4 Acten.
H. Nidau'sche Gole, Bier. Gute Speisen. Um gütigen Besuch bitten
H. Fröhlich.

Insel Helgoland, Plagwitz.
Heute Sonntag **1. großes Garten-Concert.**
Anfang 3 1/2 Uhr. Entrée frei.
Festungsweg 11. H. Ackermann.

Gasthof Neustadt.
Heute Sonntag, den 6. April 1884.
Grosses Gesangs- u. Instrumental-Concert mit Declamation,
unter Mitwirkung der Coerlängerin Art. Nollta Cangelin und der Concertisten E., M. und R. Helmarx und Thüringen. Anfang 6 Uhr. — Anfang 7 Uhr.
Friedrich Reichardt.
Südstern.
Heute und morgen großes Brämienfest.
Gausgenuss: 1 Dammel. G. Hasse.
23 Sternwartenstrasse 23.
Heute Sonntag, den 6. April, gesellschaftliches Schwesenausgehen von Nachmittags 4 Uhr an. Wichtig empfahle ich meinen fröhlichen Mittagstisch. Stamm früh u. Abends. Lager u. Bayerisch Bier aus der Kiebel'schen Brauerei, morgens ergiebig einladet K. Freyer.

Restaurant am Park Anauthain.
Hochfeines Salvatorbier
aus der Dampf-Brauerei Zwenkau.
Eiskeller-Restaurant, Connewitz,
von **Julius Martin.**
Am Hofbelleman romantisch gelegen, an der Station der Ströbenbahn, Vollpunkt der Gohlis, herrliche Aussicht auf Wald und Wiesen, empfiehlt sich zur beschleunigten Salvo eines erlesenen Familienanwesens.
NB. Keller dem höher gelagerten anerkannt und ausgezeichneten Lagerbier von Gebr. Thieme, bezugsfähig ist von heute an direct vom Hof das bereit in Leipzig seit Jahren anerkannt.

Münchener Pschorr-Bräu
A Glas 20 Pfg. Gute Küche, ledigbed. Kuchen. Früh 9 Uhr Speckkuchen, und bietet um gütigen Aufenthalt.
D. O.
Waldschänke, Lösing-Connewitz.
Romantischer Aufenthaltsort.
Empfehle den gedehnten Herrschaften seinen so schön in Wald und Wiesen gelegenen Aufenthalt zur freundlichen Besichtigung. Bier und Speisen vorzüglich.
Fritz Lämmer.
Oberschenke zu Gohlis.
empfehle täglich Mittagstisch, Speisekarte reichhaltig. Kaffee mit allen Sorten selbstgebackenen Kuchen. Altbürgerlicher Köstchen. Kaiser-Gole. Bayerisch Bier. Von 3 bis 10 Uhr Abends Concert. Es ladet freundlich ein.
Fr. Lehmann.

Moritzburg — Gohlis.
Hierdurch erlaube mir meine angenehmen freundlichen Localitäten in gefälliger Eintragung zu bringen.
Früh Speckkuchen. Herrmann.
Ergebenst lobet ein.
Papiermühle Stötteritz.
Schöner Spaziergang, sowie angenehmer Aufenthalt in dem sehr reizvoll hergerichteten Garten. Speisen u. Getränke in allerbesten Qualität.
D. Klippe.

Restaurant Lauterbach
empfehle
Spatenbräu-Bock.
Salvator-Bier, Georgenruhe
nebst Damen-Bedienung,
Carl Dietzsch.
Heute Sonntag früh **Speckkuchen**, hochfein, aus der Brauerei von Franz Erlich in Erlangen.
Dazu empfehle Majoranwürstchen und Speckkuchen.

Salvator-Bier
aus der Kiebel'schen Brauerei, 4 St. 15 Pfg. A. Neumeyer, Wilsdorf, 22.
Duerstr. 10. **Restauration. Duerstr. 10.**
A. Wolfram.
Empfehle mein renommirtes Local zur höchsten Freuden, Hochzeit des Fräulein-Cogebier aus der Kiebel'schen Brauerei, sowie u. Tölln. Gole und edel Bayerisch.
Restaurant Stehfest, Am Bau der neuen Peterskirche.
Garten, Kegelbahn und Billard.
Borghäuser Mittagstisch von 12 bis 2 Uhr. Früh Speckkuchen und Ragout au. Bier und Töllniger Gole hochfein.
Abends Kaffee.

See's Garten-Restaurant.
Heute Fricassée von Huhn, u. Bier, sowie u. Bayerisch Bod-Bier.
Restaurant zur Thieme'schen Brauerei.
Heute früh Ragout au. Gole gebräute Speisekarte. Bier (hochfeine Qualität) direct vom Hof empfohlen.
Rob. Gullmann.
F. Hempel's Restaurant, neben der Hauptpost.
Heute Ragout au und Speckkuchen.
Vorzüglichem Mittagstisch. Keine Tiere.
Restaurant Bauer's Brauerei, Täubchenweg.
Heute früh Speckkuchen, ledigbed. Pfannkuchen, täglich Abends Stamm, sowie anerkannt hochfeine Bier heute bestens empfohlen.
Ulrich Kandler.

Zill's Tunnel. Aberkannt guten Mittagstisch in 1/1 u. 1/2 Port.
Heute früh Speckkuchen. Bier vorzüglich empfohlen.
L. Treutler.
Park zu Schleussig.
Empfehle für heute u. Kaffee mit Kuchen, hochfeine Bier, vorzüg. Gole, Speisen in bekannter Güte. NB. Früh Speckkuchen.
E. Harmsch.
Das Elstertal in Zschlenzig
beliegt Ihre Localitäten in freundlicher Erinnerung. Früh Speckkuchen und Gohlis.
Festungsweg 11. C. Jeser.

Sophienbad.

Dorotheenstr. Nr. 1. Reichel's Garten. Einladung zum Sommer-Abonnement meines bedeutend vergrößerten Schwimmbad- und Bade-Bassin.

Schwimmbad- und Bade-Bassin.

Das Bassin ist nur mit gereinigtem Flusswasser gefüllt und fortwährender Zu- und Abfluß. Temperatur 20 Grad Réaumur.

Unterricht jederzeit für Damen, Herren und Kinder. Preis für ein halbjährliches Abonnement 15 Mark - Pfg.

einvierteljährliches 7 - 50

Für Herren täglich von Morgens 6 bis Abends 9 Uhr geöffnet mit Ausnahme der Damen-Abendzeit

Dienstag, Donnerstag, Sonnabend von 10-11 Uhr, Vormittag, Montag, Mittwoch, Freitag von 12-5 Uhr, Nachmittag

Einzelpreis für 1 Vollbad mit Douche Mark - 30 Pfg. 1 Duzend Biletts 3. - 12. -

Gleichzeitig empfehle ich meine ebenfalls komfortablen, der Neuzeit entsprechenden, Wannen-, Dampf-, Irish-Römischen, Douche- und Hausbäder. E. Lortcke.

Helvetia, Kranken- u. Begräbnis-Casse, e. V. General-Versammlung am Sonntag den 10. April, Abends 8 Uhr.

Militär-Verein Jäger und Schützen f. Leipzig u. Umgegend. Monats-Versammlung am Sonntag den 7. April, Abends 7 1/2 Uhr.

Leipziger Beerdigungs-Anstalt 'Zum Frieden' von Gustav Schulze. Bureau und Sarg-Magazin Kleine Windmühlengasse 7b.

Alle Lichtensteiner resp. Schönburger werden ersucht, sich Dienstag Abends zu gemeinsamer Besprechung im Thüringer Hof einzufinden.

Die Wünderausnahme u. Befreiung von Steuern... Die Wünderausnahme u. Befreiung von Steuern...

Für Jagdfreunde. Nach, rein deutscher Vorbild, hat für 50 A incl. Befreiung der Jägers...

Herrn Fr. Wornicke, Obermeister der Alten Fischer-Gesang, hier, beizugehen...

G. M. Wir erwarten lebhaft in J. M. A. O. 14. Nicht Montag, sondern Donnerstag, H. 382.

Gin lautes Bravo Herrn E. Bernsdorf. Die liebe, treffliche, wahrheitsgetreue Kritik...

M. R. 26. Der ich um Wiedererhebung der im Dezember von Bremen aus abgedruckten...

Martha u. Hl. Nagen, Frankfurt. Str. So sehr Sie sich auch verheßen, freuen mich...

Die Calmbacher Bier-Stuben, 6 Väterstraße 6. Für Kranke. Auf meine beugliche Empfehlung...

Die Calmbacher Bier-Stuben, 6 Väterstraße 6. Für Kranke. Auf meine beugliche Empfehlung...

Die Calmbacher Bier-Stuben, 6 Väterstraße 6. Für Kranke. Auf meine beugliche Empfehlung...

Die Calmbacher Bier-Stuben, 6 Väterstraße 6. Für Kranke. Auf meine beugliche Empfehlung...

Die Calmbacher Bier-Stuben, 6 Väterstraße 6. Für Kranke. Auf meine beugliche Empfehlung...

Die Calmbacher Bier-Stuben, 6 Väterstraße 6. Für Kranke. Auf meine beugliche Empfehlung...

Die Calmbacher Bier-Stuben, 6 Väterstraße 6. Für Kranke. Auf meine beugliche Empfehlung...

Die Calmbacher Bier-Stuben, 6 Väterstraße 6. Für Kranke. Auf meine beugliche Empfehlung...

Aufforderung.

Es liegen noch immer eine große Anzahl Briefe bei uns, für welche die Postgebühren noch bezahlt werden...

Schwarze Damenkleiderstoffe, gemischt und glatt in Sammet, Seide, Grenadins, Cachemirs und Peluche...

Gustav Adolph Jacobi, Gewandgäßchen 1, 1. Etage, H. O. Eine große Auswahl aller Arten Uhren...

Felix Steger, 10 Thumstr. 19. Jeder Dame wird der hübsche Versuch gestattet...

Schülermützen nach Vorschrift für höhere Schulen in Sammet und Tuch...

Man kauft, kauft, verkauft kein Spielzeug aller Länder...

Da! Verkauf neuer Herren-Garderobe gegen Abzahlung...

Wo! Verkauf man hübsche billig Schul-Kanzen, Taschen, Kappen...

Wer! Verkauf man hübsche billig Schul-Kanzen, Taschen, Kappen...

Hasselbarth's Sargmagazin, Wülfenstraße, liefert Särge aus erster Hand...

Mildenstein, Leipzig, Schillerstr. 5. Nach langen Leiden verschied am 5. dieses unser Procurist...

Freundschaft. Heute Abend Generalversammlung im Gesellschaftsloca. - Montag 7 Uhr.

Familien-Nachrichten. Von der Odenkredit Maria Klinge...

Heinrich Buchheim Elisabeth Buchheim geborene Neesemann, Neuvermählte, Leipzig, d. 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Oscar Hermann Flora Hermann geb. Knauer, Leipzig, den 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Clara Böhm Louise Böhm geb. Gedrich, Leipzig, d. 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Julius Weber Theresie Weber geb. Gd. Bernsdorf, Leipzig, den 5. April 1884.

Dr. phil. Ferdinand Köhler Elisabeth Köhler geb. Brunemann, Leipzig, am 5. April 1884.

Louis Germann Emma Germann geb. Haberland, Leipzig, den 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Frau Fischer, Unterstr. 19, III. Friedrich Wilhelm Brand, Leipzig, den 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Frau Fischer, Unterstr. 19, III. Friedrich Wilhelm Brand, Leipzig, den 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Frau Fischer, Unterstr. 19, III. Friedrich Wilhelm Brand, Leipzig, den 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Frau Fischer, Unterstr. 19, III. Friedrich Wilhelm Brand, Leipzig, den 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Frau Fischer, Unterstr. 19, III. Friedrich Wilhelm Brand, Leipzig, den 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Frau Fischer, Unterstr. 19, III. Friedrich Wilhelm Brand, Leipzig, den 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Frau Fischer, Unterstr. 19, III. Friedrich Wilhelm Brand, Leipzig, den 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Frau Fischer, Unterstr. 19, III. Friedrich Wilhelm Brand, Leipzig, den 5. April 1884.

Heute Nachmittag verschied nach längerem Leiden unser lieber, treuer, geliebter Vater, Schwager und Großvater, Herr Friedrich Besoldt...

Als Brautjungfer erschienen sich Frau Fischer, Unterstr. 19, III. Friedrich Wilhelm Brand, Leipzig, den 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Frau Fischer, Unterstr. 19, III. Friedrich Wilhelm Brand, Leipzig, den 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Frau Fischer, Unterstr. 19, III. Friedrich Wilhelm Brand, Leipzig, den 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Frau Fischer, Unterstr. 19, III. Friedrich Wilhelm Brand, Leipzig, den 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Frau Fischer, Unterstr. 19, III. Friedrich Wilhelm Brand, Leipzig, den 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Frau Fischer, Unterstr. 19, III. Friedrich Wilhelm Brand, Leipzig, den 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Frau Fischer, Unterstr. 19, III. Friedrich Wilhelm Brand, Leipzig, den 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Frau Fischer, Unterstr. 19, III. Friedrich Wilhelm Brand, Leipzig, den 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Frau Fischer, Unterstr. 19, III. Friedrich Wilhelm Brand, Leipzig, den 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Frau Fischer, Unterstr. 19, III. Friedrich Wilhelm Brand, Leipzig, den 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Frau Fischer, Unterstr. 19, III. Friedrich Wilhelm Brand, Leipzig, den 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Frau Fischer, Unterstr. 19, III. Friedrich Wilhelm Brand, Leipzig, den 5. April 1884.

Als Brautjungfer erschienen sich Frau Fischer, Unterstr. 19, III. Friedrich Wilhelm Brand, Leipzig, den 5. April 1884.

H. Beden's in Wittenberg... Frau Eva Dopfmeier in Wittenberg... Herr Dr. Beden's in Wittenberg...

Diana-Bad, Schwimmbassin u. Wellenbad. Johanna-Bad, Wannen- und Curbäder. Augustusbad, Vollerholer 7. Tagl. Friedrichs-BAD, Schwimmunterr.

das Hauptmotiv der Natur... die geistige Erregung... die geistige Erregung...

ihren Sinn, wenn sich... die geistige Erregung... die geistige Erregung...

Entlassungsfeier in der Fortbildungsschule.

Leipzig, 5. April. Gestern fand die feierliche Entlassungsfeier der abgehenden Schüler in der II. hiesigen Fortbildungsschule statt. Nach dem Gesänge...

die geistige Erregung...

die geistige Erregung... die geistige Erregung... die geistige Erregung...

die geistige Erregung...

die geistige Erregung... die geistige Erregung... die geistige Erregung...

Musik.

Leipzig, 5. April. Ganz besonders abweichend... die geistige Erregung... die geistige Erregung...

Die geologischen Verhältnisse des Gotthard

vor und nach dem Durchbruch des Tunnels.

Im vorigen Monatsheft hielt Herr Dr. Schall... die geistige Erregung... die geistige Erregung...

die geistige Erregung...

die geistige Erregung... die geistige Erregung... die geistige Erregung...

Aussch-Gewerbe-Museum.

Am 2. April ist in der geologischen Abteilung... die geistige Erregung... die geistige Erregung...

Aussch-Verein.

Am 2. April ist in der geologischen Abteilung... die geistige Erregung... die geistige Erregung...

Die wieder erschienenen Frühjahrsblätter hat auch im Zoologischen Garten viele Hände in Bewegung gesetzt...

Zoologischer Garten.

Die wieder erschienenen Frühjahrsblätter hat auch im Zoologischen Garten viele Hände in Bewegung gesetzt...

Ein sehr betrüblicher Teil der Tiere ist in Folge der andauernden milden Witterung bereits in ihre Sommerwohnungen übergeführt...

Nachtrag.

Leipzig, 5. April. Zur Ausführung von Vermessungen für die Brede der Königl. preussischen Landesvermessung...

Leipzig, 6. April. In den jüngeren Zeit entpuppt sich in den Spalten dieses Blattes eine Perle...

Leipzig, 5. April. Die Festungen in der hiesigen Abtheilung der Gewerkschaft sind den 8. und 9. April...

Leipzig, 5. April. Gestern früh 10 Uhr fand in der Stadt-III-Bezirks-Schule die feierliche Entlassung...

Leipzig, 5. April. Der Verein für die Geschichte Leipzigs beschließt, gleich nach dem Osterfest...

Leipzig, 5. April. Von der vierten Strafkammer des hiesigen königlichen Landgerichts wurden in den heutigen Hauptverhandlungen verurtheilt...

Leipzig, 5. April. Der hiesige einjährige Volksschule zählt gegenwärtig 745 Kinder in 14 Klassen...

Leipzig, 5. April. Die hiesige Realschule II. Ordnung hat ihr 10. Programm herausgegeben...

Leipzig, 5. April. In einem Grundriss der Elster-Brücke entstand gestern Nachmittag in der letzten Stunde...

Kriegenschein gewonnen werden können, Abhängen an die Beschäftigung der Kirche sich die der Capellen-Kirche an...

Leipzig, 5. April. Die „deutsch-freimüthige“ Partei hat sich nun auch in Sachen organisiert...

Leipzig, 5. April. Der Leipziger Lehrerverein gab am Mittwoch, den 10. April, sein in der Kammersache...

Leipzig, 5. April. Wie wir erfahren, ist kürzlich ein hiesiger Student wegen wörtlicher und thätlicher Beleidigung...

Leipzig, 5. April. Der nächste Vortragabend des Leipziger-Vereins findet am Mittwoch 4 Uhr bei Herrn und Frau...

Leipzig, 5. April. Den Nachforschungen der hiesigen Behörden ist es in diesen Tagen gelungen, die Urheber...

Leipzig, 5. April. In einem Grundriss der Elster-Brücke entstand gestern Nachmittag in der letzten Stunde...

Leipzig, 5. April. Die Festungen in der hiesigen Abtheilung der Gewerkschaft sind den 8. und 9. April...

Leipzig, 5. April. Gestern früh 10 Uhr fand in der Stadt-III-Bezirks-Schule die feierliche Entlassung...

Leipzig, 5. April. Der Verein für die Geschichte Leipzigs beschließt, gleich nach dem Osterfest...

Leipzig, 5. April. Von der vierten Strafkammer des hiesigen königlichen Landgerichts wurden in den heutigen Hauptverhandlungen verurtheilt...

Leipzig, 5. April. Die hiesige einjährige Volksschule zählt gegenwärtig 745 Kinder in 14 Klassen...

Leipzig, 5. April. Die hiesige Realschule II. Ordnung hat ihr 10. Programm herausgegeben...

Leipzig, 5. April. In einem Grundriss der Elster-Brücke entstand gestern Nachmittag in der letzten Stunde...

Leipzig, 5. April. Den Nachforschungen der hiesigen Behörden ist es in diesen Tagen gelungen, die Urheber...

Leipzig, 5. April. Die hiesige Realschule II. Ordnung hat ihr 10. Programm herausgegeben...

Leipzig, 5. April. Die hiesige einjährige Volksschule zählt gegenwärtig 745 Kinder in 14 Klassen...

Leipzig, 5. April. Die hiesige Realschule II. Ordnung hat ihr 10. Programm herausgegeben...

Leipzig, 5. April. In einem Grundriss der Elster-Brücke entstand gestern Nachmittag in der letzten Stunde...

Leipzig, 5. April. Den Nachforschungen der hiesigen Behörden ist es in diesen Tagen gelungen, die Urheber...

Leipzig, 5. April. Die Festungen in der hiesigen Abtheilung der Gewerkschaft sind den 8. und 9. April...

Leipzig, 5. April. Gestern früh 10 Uhr fand in der Stadt-III-Bezirks-Schule die feierliche Entlassung...

Leipzig, 5. April. Der Verein für die Geschichte Leipzigs beschließt, gleich nach dem Osterfest...

Leipzig, 5. April. Von der vierten Strafkammer des hiesigen königlichen Landgerichts wurden in den heutigen Hauptverhandlungen verurtheilt...

Leipzig, 5. April. Die hiesige einjährige Volksschule zählt gegenwärtig 745 Kinder in 14 Klassen...

Leipzig, 5. April. Die hiesige Realschule II. Ordnung hat ihr 10. Programm herausgegeben...

Leipzig, 5. April. In einem Grundriss der Elster-Brücke entstand gestern Nachmittag in der letzten Stunde...

Leipzig, 5. April. Den Nachforschungen der hiesigen Behörden ist es in diesen Tagen gelungen, die Urheber...

Leipzig, 5. April. Die Festungen in der hiesigen Abtheilung der Gewerkschaft sind den 8. und 9. April...

Leipzig, 5. April. Gestern früh 10 Uhr fand in der Stadt-III-Bezirks-Schule die feierliche Entlassung...

Leipzig, 5. April. Der Verein für die Geschichte Leipzigs beschließt, gleich nach dem Osterfest...

Leipzig, 5. April. Von der vierten Strafkammer des hiesigen königlichen Landgerichts wurden in den heutigen Hauptverhandlungen verurtheilt...

Leipzig, 5. April. Die hiesige einjährige Volksschule zählt gegenwärtig 745 Kinder in 14 Klassen...

Leipzig, 5. April. Die hiesige Realschule II. Ordnung hat ihr 10. Programm herausgegeben...

Leipzig, 5. April. In einem Grundriss der Elster-Brücke entstand gestern Nachmittag in der letzten Stunde...

Leipzig, 5. April. Den Nachforschungen der hiesigen Behörden ist es in diesen Tagen gelungen, die Urheber...

Leipzig, 5. April. Die Festungen in der hiesigen Abtheilung der Gewerkschaft sind den 8. und 9. April...

Leipzig, 5. April. Gestern früh 10 Uhr fand in der Stadt-III-Bezirks-Schule die feierliche Entlassung...

Leipzig, 5. April. Der Verein für die Geschichte Leipzigs beschließt, gleich nach dem Osterfest...

Leipzig, 5. April. Von der vierten Strafkammer des hiesigen königlichen Landgerichts wurden in den heutigen Hauptverhandlungen verurtheilt...

Leipzig, 5. April. Die hiesige einjährige Volksschule zählt gegenwärtig 745 Kinder in 14 Klassen...

Leipzig, 5. April. Die hiesige Realschule II. Ordnung hat ihr 10. Programm herausgegeben...

Leipzig, 5. April. In einem Grundriss der Elster-Brücke entstand gestern Nachmittag in der letzten Stunde...

Leipzig, 5. April. Den Nachforschungen der hiesigen Behörden ist es in diesen Tagen gelungen, die Urheber...

Leipzig, 5. April. Die Festungen in der hiesigen Abtheilung der Gewerkschaft sind den 8. und 9. April...

Leipzig, 5. April. Gestern früh 10 Uhr fand in der Stadt-III-Bezirks-Schule die feierliche Entlassung...

Leipzig, 5. April. Der Verein für die Geschichte Leipzigs beschließt, gleich nach dem Osterfest...

Leipzig, 5. April. Von der vierten Strafkammer des hiesigen königlichen Landgerichts wurden in den heutigen Hauptverhandlungen verurtheilt...

Zur Thier- und Völkerrunde.

Bei dem großen Interesse, welches die Thier- und Völkerrunde... Die Thier- und Völkerrunde... Die Thier- und Völkerrunde...

Die Thier- und Völkerrunde... Die Thier- und Völkerrunde... Die Thier- und Völkerrunde...

Die Thier- und Völkerrunde... Die Thier- und Völkerrunde... Die Thier- und Völkerrunde...

Die Thier- und Völkerrunde... Die Thier- und Völkerrunde... Die Thier- und Völkerrunde...

Königliches Landgericht.

II. Strafkammer. * Leipzig, 5. April. I. Der hiesige... II. Strafkammer. * Leipzig, 5. April. I. Der hiesige...

Volkswirtschaftliches.

Wie für Meisen Thell bestimmten Entlohnungen sind zu richten an den unentgeltlichen Arbeiter... Wie für Meisen Thell bestimmten Entlohnungen sind zu richten an den unentgeltlichen Arbeiter...

Vom Tage.

Wie oft sieht der Mensch seine Ideale in Nichts gerathen... Wie oft sieht der Mensch seine Ideale in Nichts gerathen... Wie oft sieht der Mensch seine Ideale in Nichts gerathen...

Verkauf einige Millionen einbringen dürfte. Entschieden waren... Verkauf einige Millionen einbringen dürfte. Entschieden waren... Verkauf einige Millionen einbringen dürfte...

Die Pflichten des Arbeitgebers aus dem Reichs-Krankenversicherungs-Gesetz... Die Pflichten des Arbeitgebers aus dem Reichs-Krankenversicherungs-Gesetz... Die Pflichten des Arbeitgebers aus dem Reichs-Krankenversicherungs-Gesetz...

Die Abhaltung der Beiträge an die Gasse... Die Abhaltung der Beiträge an die Gasse... Die Abhaltung der Beiträge an die Gasse...

Die Pflichten des Arbeitgebers... Die Pflichten des Arbeitgebers... Die Pflichten des Arbeitgebers...

Die Pflichten des Arbeitgebers... Die Pflichten des Arbeitgebers... Die Pflichten des Arbeitgebers...

Vermischtes.

Leipzig, 6. April. Der Vorstand... Leipzig, 6. April. Der Vorstand... Leipzig, 6. April. Der Vorstand...

Leipziger Börsen-Course am 5. April 1884.

Main table containing various market data including bank discounts, exchange rates, and stock prices for different companies and regions.

Textual news and market commentary, including reports on government bonds, interest rates, and local market conditions.

31-31 1/2, 6. 1/2, 34 3/4, -34, ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Wien, 4. April. ...

Vertical text on the right edge of the page.